

HeidelbergCement

HERZLICH WILLKOMMMEN ZUR HAUPTVERSAMMLUNG 2016

am 4. Mai 2016



HEIDELBERGCEMENT

Inhalt

- 1. HeidelbergCement hat 2015 wichtige Ziele erreicht**
- 2. Der Kapitalmarkt honoriert die positive Entwicklung**
- 3. HeidelbergCement ist für die Zukunft gut gerüstet**
 - a. Neue strategische Prioritäten
 - b. Beschleunigtes Wachstum durch Übernahme von Italcementi
 - c. Fokus auf nachhaltige Unternehmensaktivitäten
- 4. Positive Entwicklung setzt sich im 1. Quartal 2016 fort**
- 5. Ausblick 2016: Ergebnis weiter steigern**

Wichtige Ziele erreicht...

Ziel / Prognose 2015	IST 2015		
Deutliche Steigerung von operativem Ergebnis und Ergebnis je Aktie	Operatives Ergebnis Ergebnis je Aktie	+16% +65%	
Deutlicher Abbau Nettoverschuldung und dynamischer Verschuldungsgrad <2,5x	Nettoverschuldung Dyn. Verschuldungsgrad	-1,7 Mrd € 2,0x	
Verdienen der Kapitalkosten (ROIC > WACC)	ROIC WACC	7,2% 7,0%	
Steigerung der Ausschüttungsquote auf 30%-35%	Dividende Ausschüttungsquote	1,30 € 30,5%	

... aber nicht alles hat sich zur vollen Zufriedenheit entwickelt:

- Schwächer als erwartete Absatz- und Umsatzentwicklung (Indonesien und China)
- Verspätung bei Inbetriebnahme neuer Kapazitäten in Indonesien (Kosten im Plan)
- Neues Werk in Kasachstan durch Ölkrise deutlich beeinträchtigt

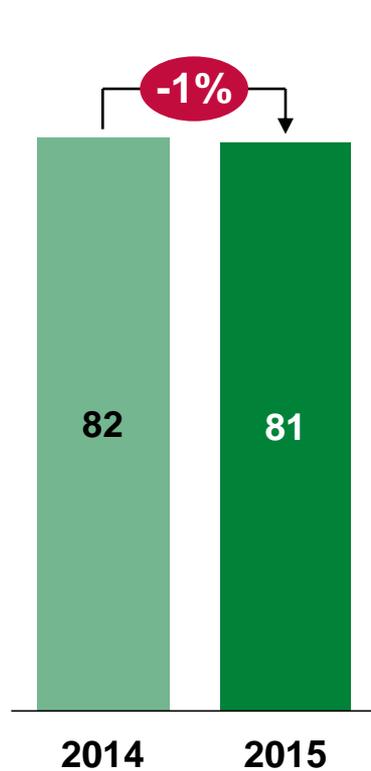
HeidelbergCement hat trotz anspruchsvoller Rahmenbedingungen geliefert

Rückblick auf wirtschaftliche Rahmenbedingungen 2015

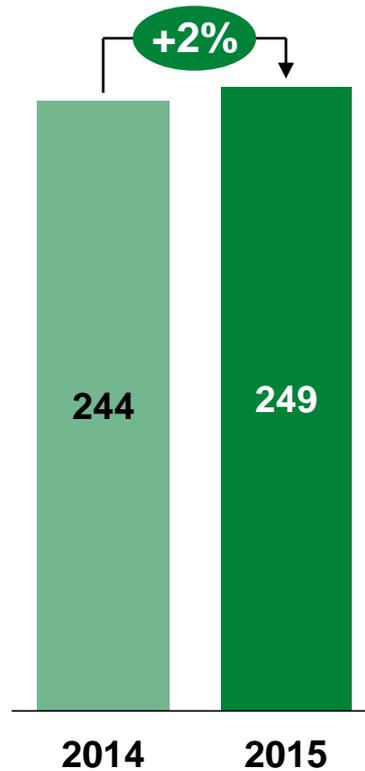
- **Weltwirtschaftswachstum mit 3,1% unter dem Niveau von 2014**
 - Verlangsamtes Wachstum in China, Russland und Brasilien
 - Deutlicher Verfall des Ölpreises
 - Aufwertung des US-Dollar
- **Abschwächung des Euro im Vergleich zu anderen Währungen**
 - Zinserhöhung der US-Notenbank im Dezember 2014 führt zu Aufwertung des US-Dollar
 - Anhaltende Niedrigzinspolitik der EZB schwächt Euro gegenüber Britischem Pfund und asiatischen Währungen
 - Währungen Rohstoff exportierender Länder unter Druck: Russland, Ghana, Norwegen
- **Sinkende Kosten für Brenn- und Treibstoffe**
 - Ölpreisschwäche setzt sich auch 2015 fort
 - Preise für Kohle rückläufig und für Strom stabil

Stabile Absatzentwicklung

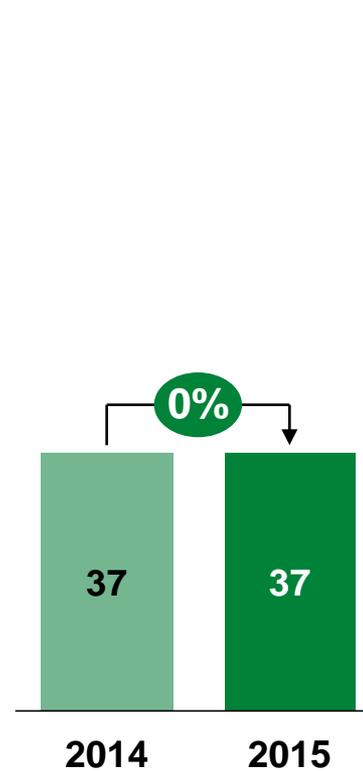
Zement (Mio t)



Zuschlagstoffe (Mio t)



Transportbeton (Mio cbm)



Asphalt (Mio t)



Finanzkennzahlen 2015

Finanzkennzahlen				
Mio €	2014	2015	Abw. in %	auf vgl. Basis ¹⁾ in %
Umsatz	12.614	13.465	7 %	0%
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen (OIBD)	2.288	2.613	14 %	8%
in % vom Umsatz	18,1%	19,4%		
Operatives Ergebnis	1.595	1.846	16 %	10%
Jahresüberschuss	687	983	43 %	
Anteil der Gruppe am Jahresüberschuss	486	800	65 %	
Ergebnis je Aktie in € ²⁾	2,59	4,26	65 %	
Nettoverschuldung	6.957	5.286	-24 %	
Dynamischer Verschuldungsgrad ³⁾	3,04x	2,02x		

1) Auf vergleichbarer Basis: ohne Berücksichtigung von Währungs- und Konsolidierungseffekten

2) Den Aktionären der HeidelbergCement AG zuzurechnen

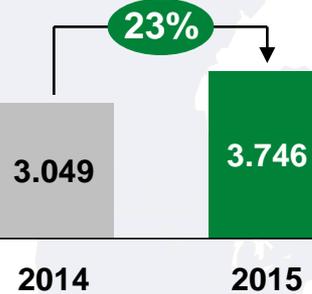
3) Nettoverschuldung/operatives Ergebnis vor Abschreibungen

**HeidelbergCement erzielt profitables Wachstum
Anstieg beim Ergebnis deutlich höher als beim Umsatz**

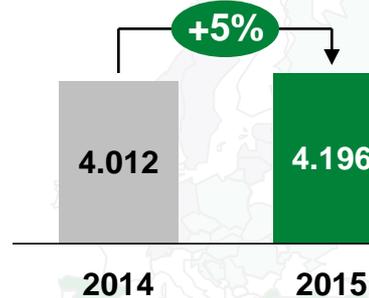
Umsatz in den Konzerngebieten

Mio €

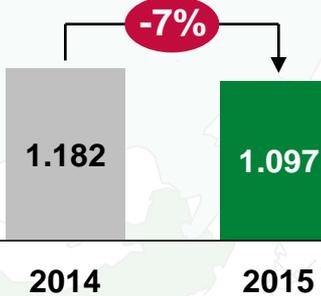
Nordamerika



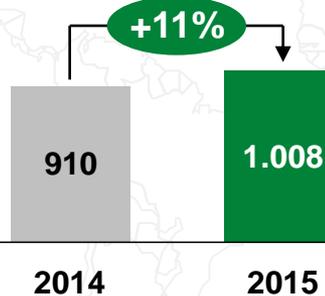
West- und Nordeuropa



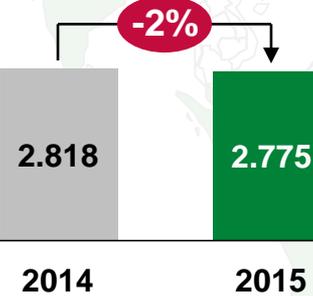
Osteuropa-Zentralasien



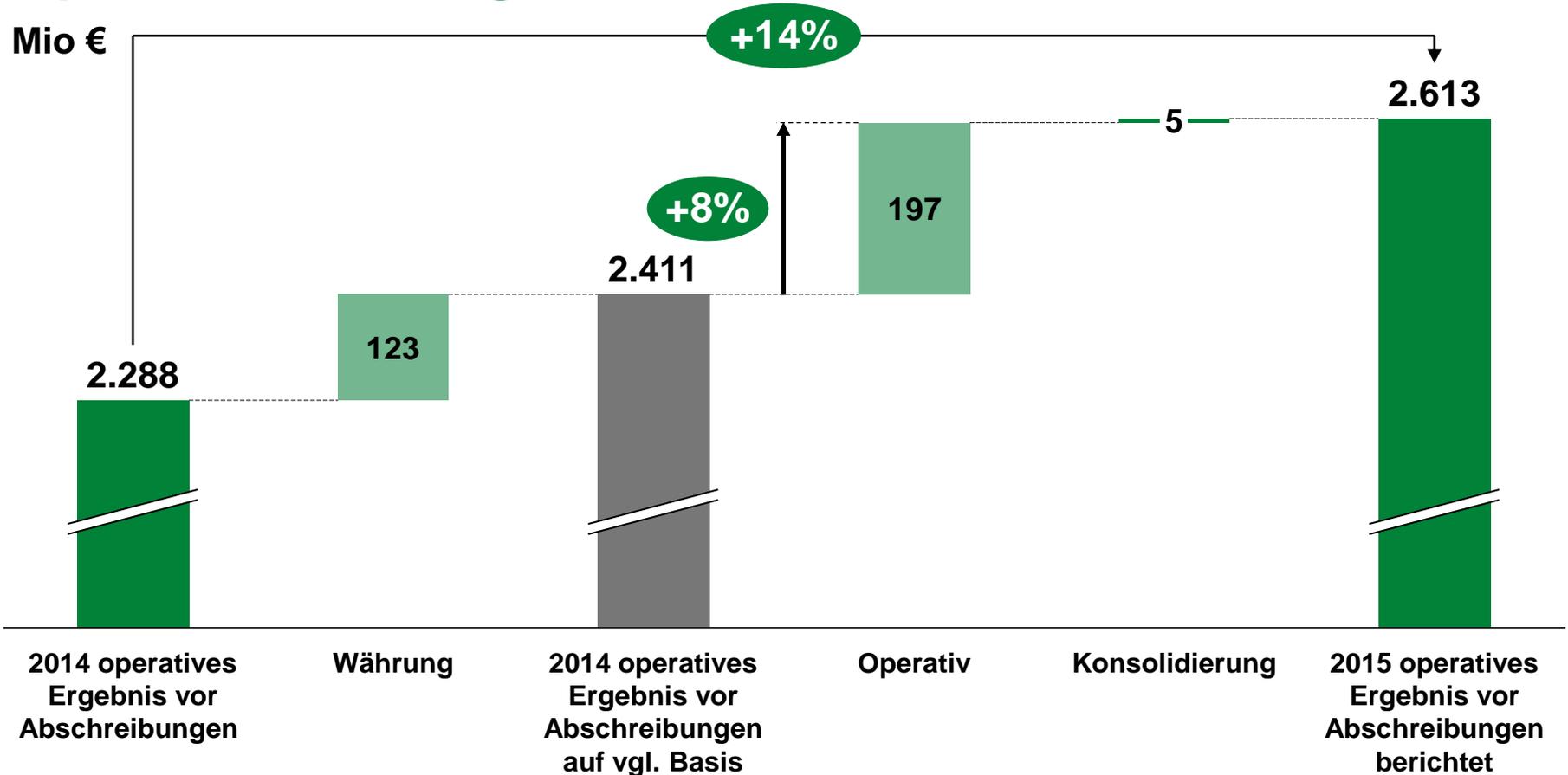
Afrika-Mittelmeerraum



Asien-Pazifik



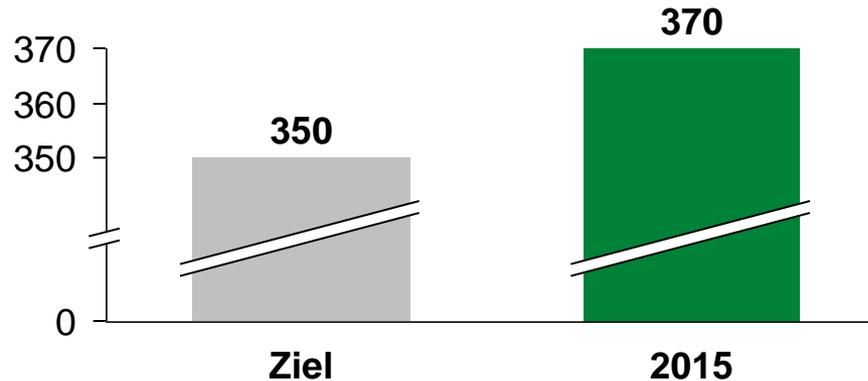
Starkes organisches Wachstum angetrieben durch gute operative Leistung



Deutliche Verbesserung des operativen Ergebnisses vor Abschreibungen durch erfolgreiche Effizienz- und Margenprogramme, niedrigere Energiekosten und Währungseffekte

Erfolgreiche Programme tragen zu Margenverbesserung bei

Margenverbesserung 2013-2015 (Mio €)



„CLIMB Commercial“ – Zuschlagstoffe

- Fokus auf Preisnischen bei Zuschlagstoffen
- Fokus auf nicht profitable / kleine Kunden
- Umfassende Marktforschung
- Preissetzung entsprechend der Produktkosten

**120 Mio € Verbesserung der Margen*
bei Zuschlagstoffen bis 2015**

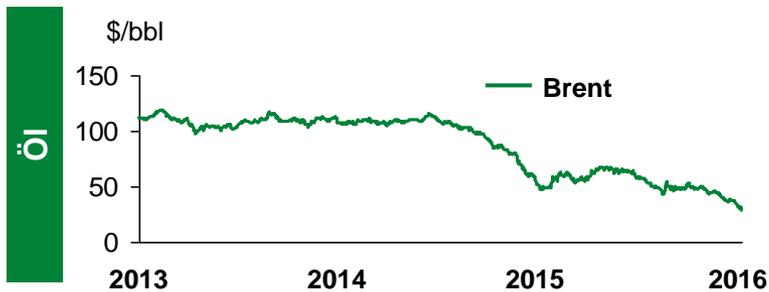
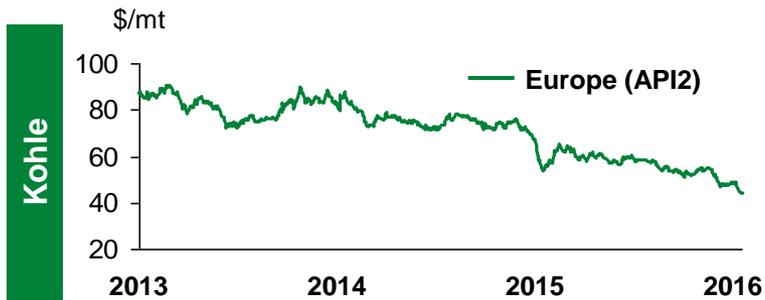
„PERFORM“ – Zement

- Konsistente Preispolitik
- Energie-, Transport- u. Serviceaufschläge
- Intensive und regelmäßige Schulung des Verkaufspersonals
- Verkaufsfördernde Maßnahmen

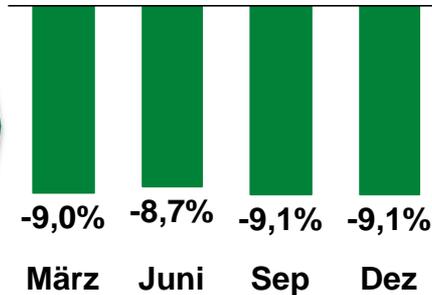
**230 Mio € Verbesserung der Margen*
bei Zement bis 2015**

Margenverbesserungsprogramme übertreffen Ziel

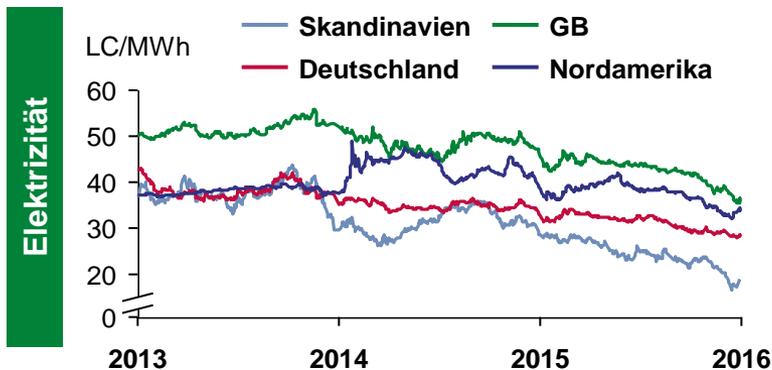
Geringere Energiekosten durch gesunkene Öl- und Kohlepreise



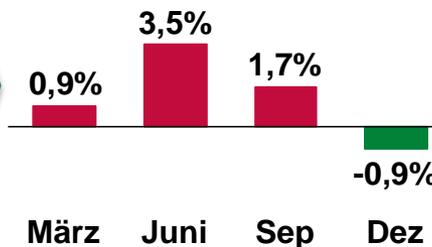
Brennstoffkosten 2015/2014



**Rückläufige
Brennstoffpreise
und
stabile
Strompreise**



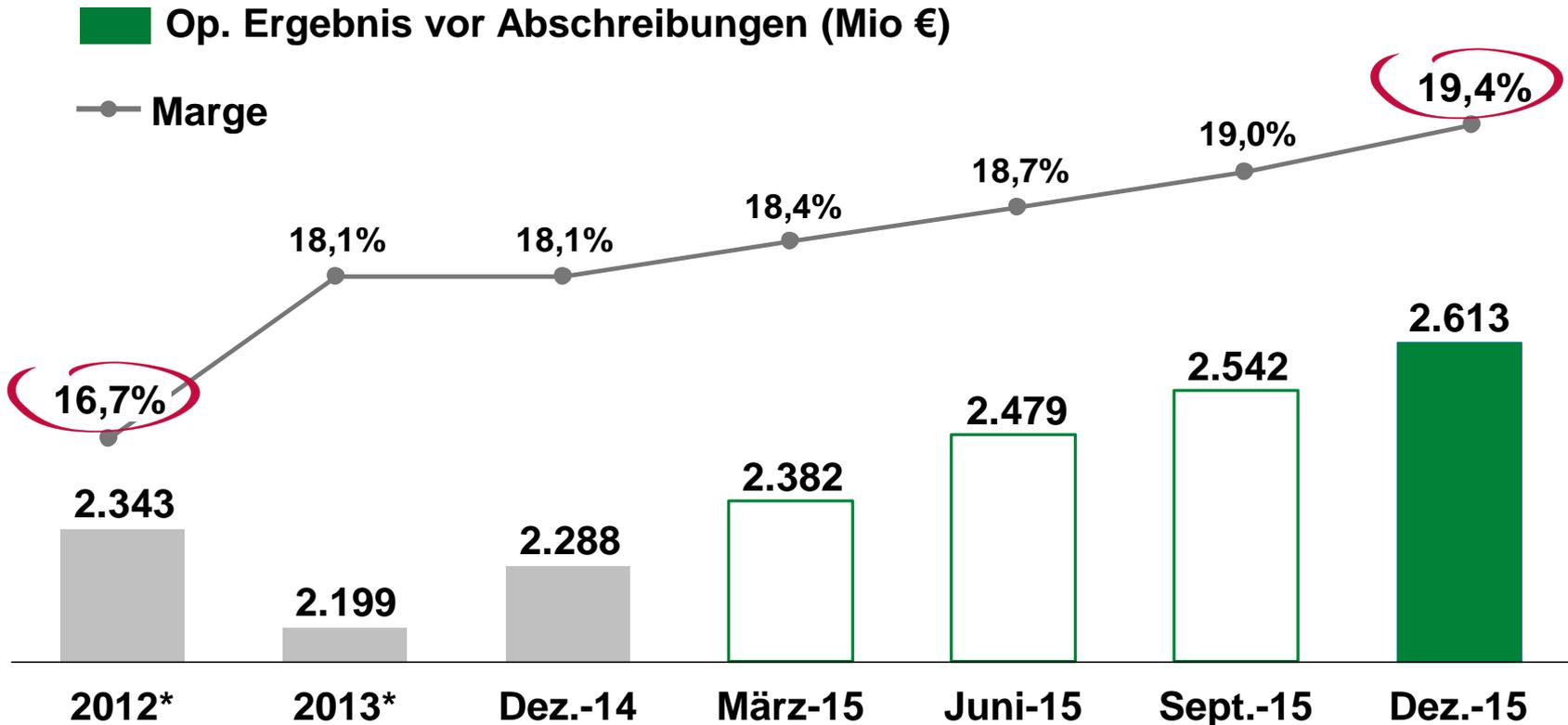
Stromkosten 2015/2014



Aktueller Trend: weiteres Jahr mit rückläufigen Energiepreisen erwartet

Spürbare Margenverbesserung auf 19,4%

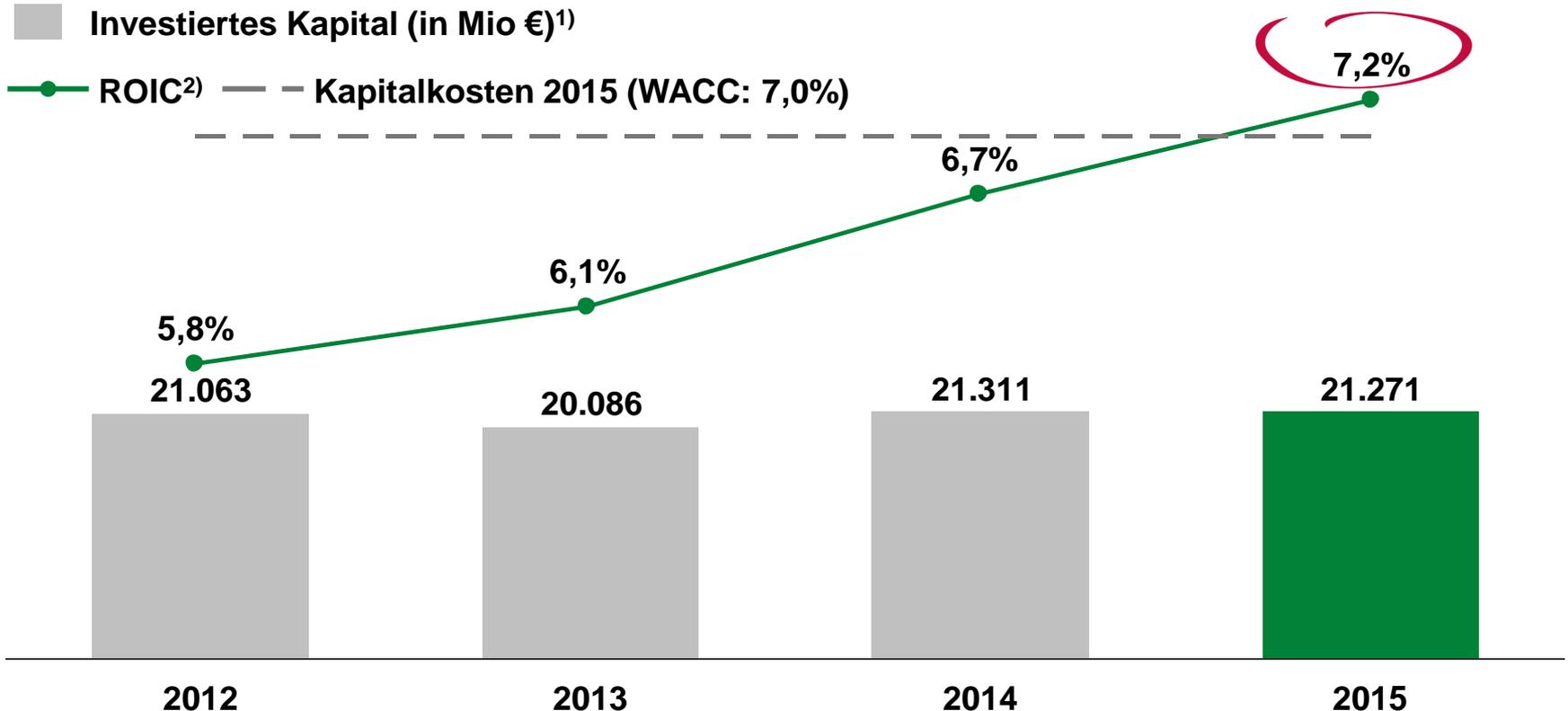
2015 sehr positive Margenentwicklung insbesondere in Nordamerika, West- und Nordeuropa sowie Afrika



Operative Marge vor Abschreibungen steigt kontinuierlich seit 2012, ~130 Basispunkte auf 19,4% allein im Laufe des Jahres 2015

Prämie auf die Kapitalkosten verdient

ROIC übertrifft mit 7,2% die Kapitalkosten von HeidelbergCement in Höhe von 7,0% (WACC)



**Erstmals seit Finanzkrise Prämie auf die Kapitalkosten verdient
– auch im Wettbewerbsvergleich ein sehr gutes Ergebnis**

1) Summe Eigenkapital und Nettoverschuldung (zum Jahresende)

2) Summe Betriebsergebnis (ohne zusätzliches ordentliches Ergebnis) und Steuerzahlungen (12 Monate) in Bezug auf das investierte Kapital

Bilanz (Kurzfassung)

Stabile Entwicklung – Kapitalstruktur verbessert

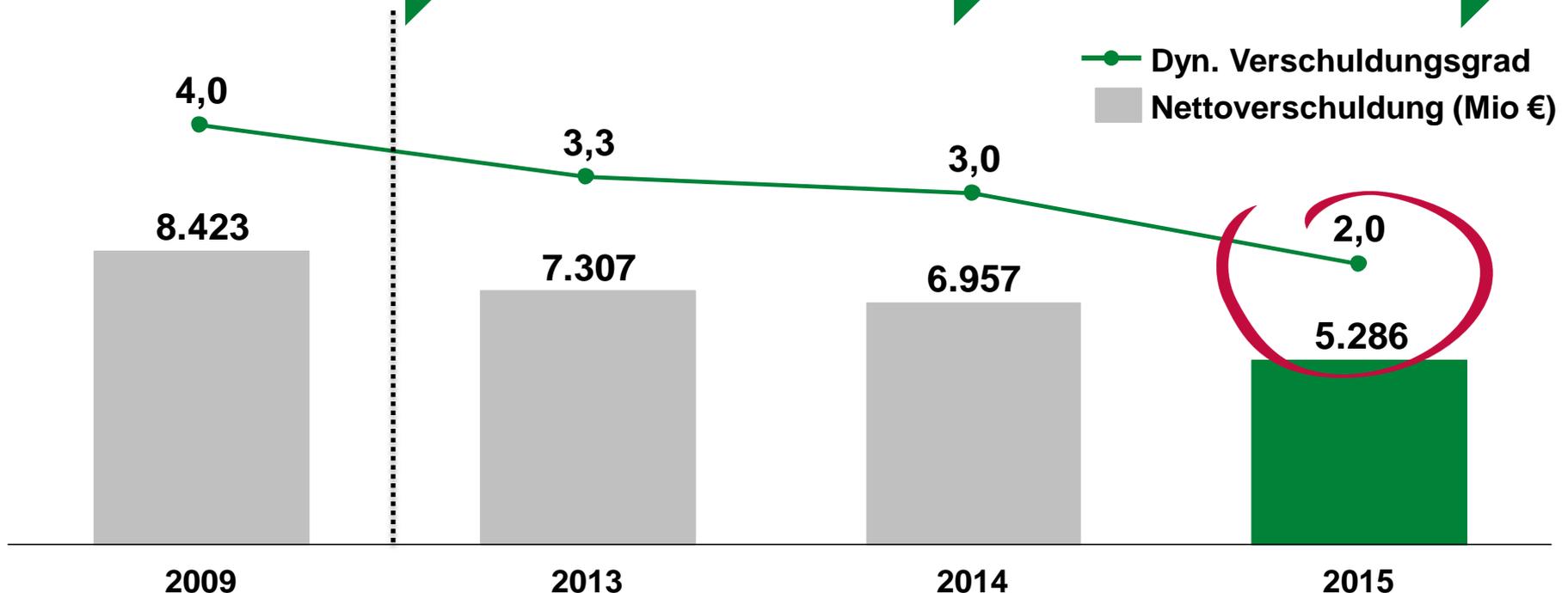
Konzern-Bilanz			
Mio €	31.12.2014	31.12.2015	Anteil am Kapital 2015
Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	19.358	20.310	72 %
Finanzanlagen	1.832	1.832	6 %
Sonstige langfristige Aktiva	1.319	1.526	5 %
Kurzfristige Aktiva	4.244	4.707	17 %
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte und aufgegebene Geschäftsbereiche	1.380		
Eigenkapital und Minderheitsanteile	14.245	15.976	56 %
Langfristiges Fremdkapital	8.638	7.531	27 %
Kurzfristiges Fremdkapital	5.028	4.867	17 %
Schulden im Zusammenhang mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten und aufgegebenen Geschäftsbereichen	222		
Bilanzsumme	28.133	28.374	100 %
Eigenkapitalquote	50,6%	56,3%	
Nettofinanzschulden (Mio €)	6.957	5.286	
Nettofinanzschulden/Eigenkapital (Gearing)	48,8%	33,1%	

Zielwerte deutlich unterschritten: Nettoverschuldung und dynamischer Verschuldungsgrad

Zieldefinition 2009:
Dyn. Verschuldungsgrad <2,8x

Zielkonkretisierung 2013:
Dyn. Verschuldungsgrad <2,8x
Nettoverschuldung <6,5 Mrd €

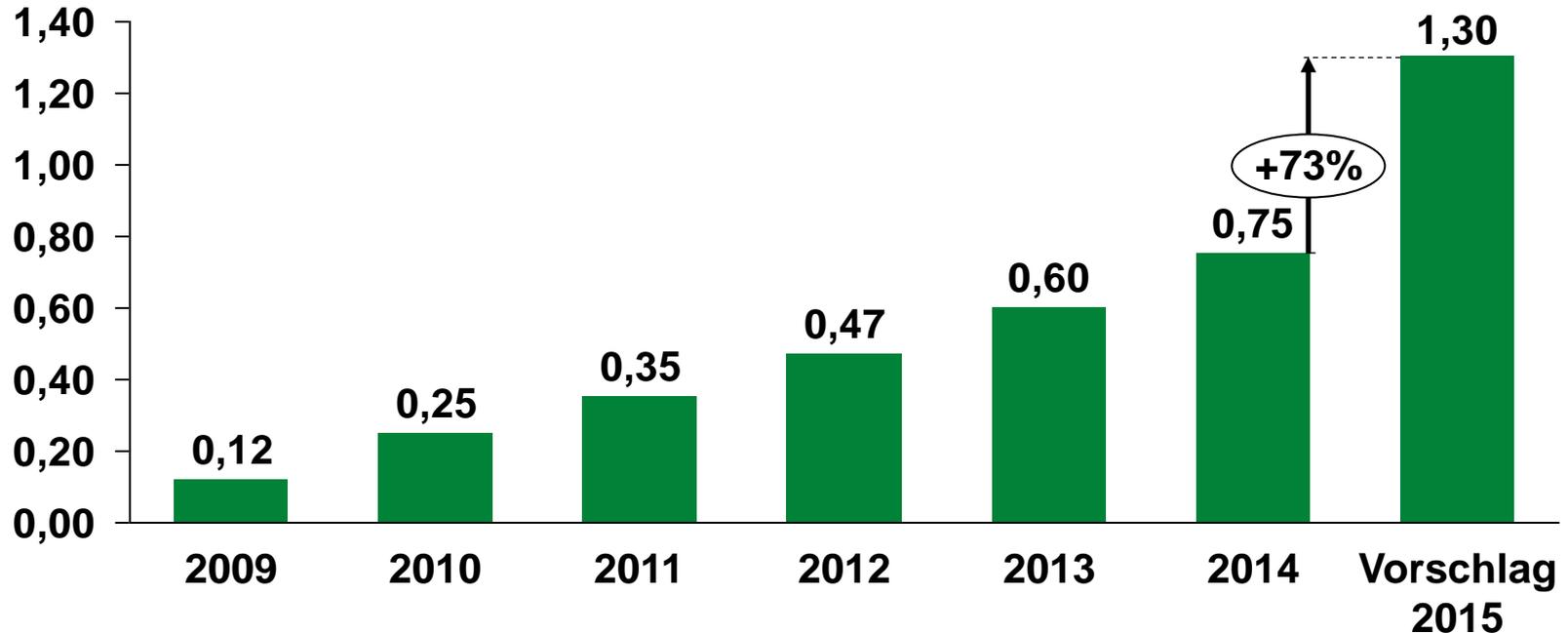
Kapitalmarkttag 2015:
Dyn. Verschuldungsgrad
zwischen 1,5x und 2,5x



Wir haben unsere Ziele erreicht. Investment Grade bleibt weiter Priorität.

Dividendenerhöhung um 73% auf 1,30 € vorgeschlagen

Dividende (€)



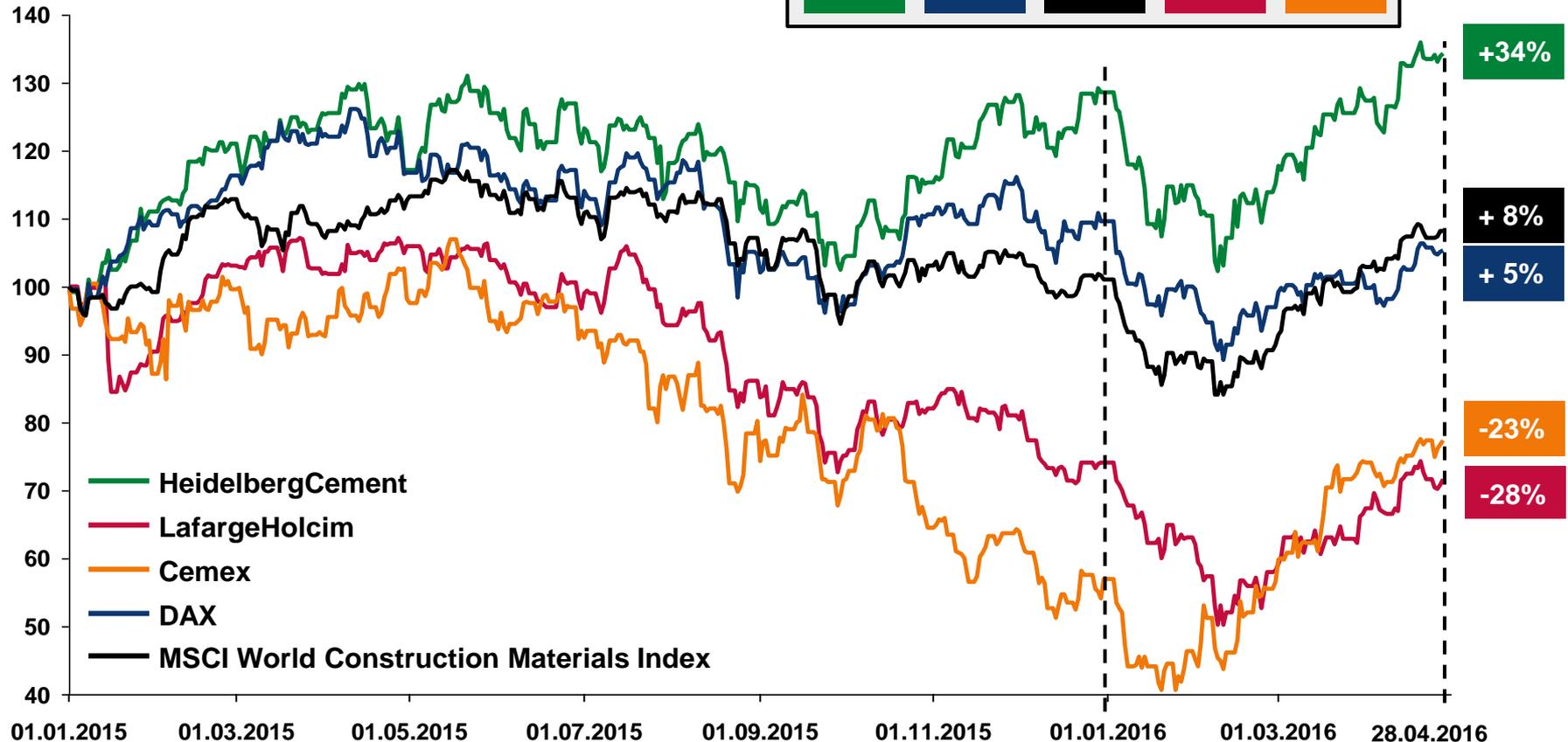
- Neue strategische Priorität der Wertschaffung für Aktionäre spiegelt sich in deutlicher Steigerung des Dividendenvorschlags wider
- Dividendenvorschlag in Einklang mit dem für 2015 kommunizierten Ziel einer Ausschüttungsquote von 30% bis 35%

Inhalt

1. HeidelbergCement hat 2015 wichtige Ziele erreicht
2. **Der Kapitalmarkt honoriert die positive Entwicklung**
3. HeidelbergCement ist für die Zukunft gut gerüstet
 - a. Neue strategische Prioritäten
 - b. Beschleunigtes Wachstum durch Übernahme von Italcementi
 - c. Fokus auf nachhaltige Unternehmensaktivitäten
4. Positive Entwicklung setzt sich im 1. Quartal 2016 fort
5. Ausblick 2016: Ergebnis weiter steigern

Aktienkurs spiegelt erfolgreiche Entwicklung wider

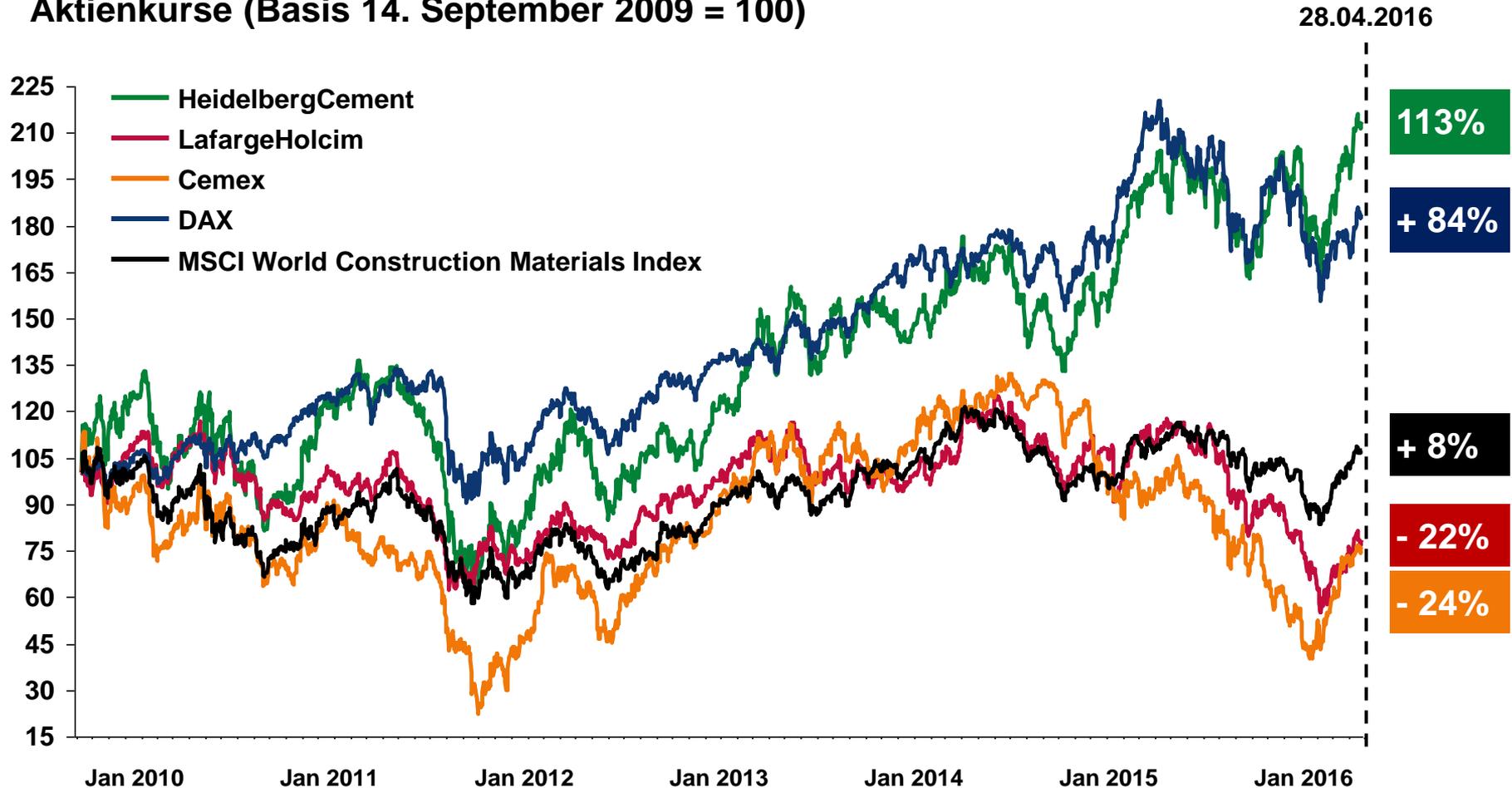
Aktienkurse (Basis 1. Januar 2015 = 100)



HeidelbergCement-Aktienkurs hat den DAX zum 2. Mal und den internationalen Baustoffindex MSCI zum 3. Mal in Folge klar geschlagen

Aktienkurs seit Ankündigung der Kapitalerhöhung 2009

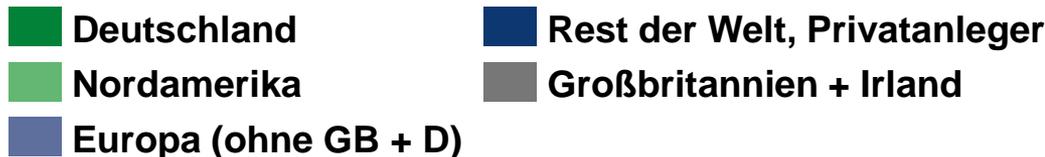
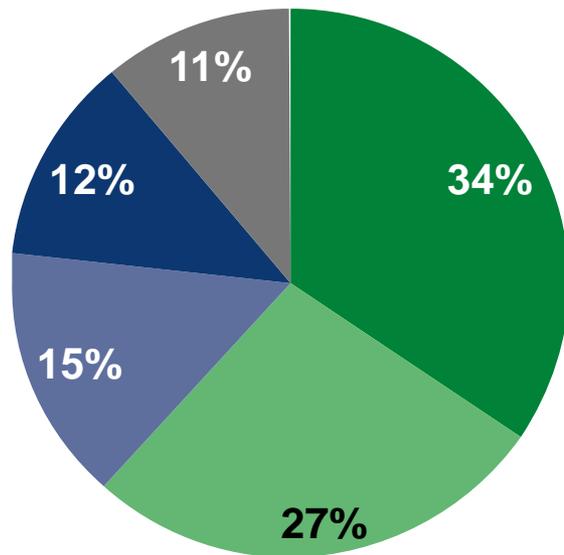
Aktienkurse (Basis 14. September 2009 = 100)



HeidelbergCement-Aktienkurs hat sich seit Ankündigung der Kapitalerhöhung 2009 deutlich besser entwickelt als der Wettbewerb

Aktionärsstruktur bei HeidelbergCement

Geografische Aufteilung der Aktionärsstruktur (Stand Dez. 2015)



Aktionärsstruktur (letzte Mitteilungen)

- 26,94% Ludwig Merckle über Beteiligungen
- 7,34% Stephen A. Schwarzman und Maximilian Management LLC, Wilmington/USA (über First Eagle Investment Management, LLC, New York/USA)
- 5,07% The Capital Group Companies, Inc. Los Angeles/USA
- 4,10% Black Rock, Inc., New York/USA
- 3,84% Société Générale S.A., Paris/Frankreich

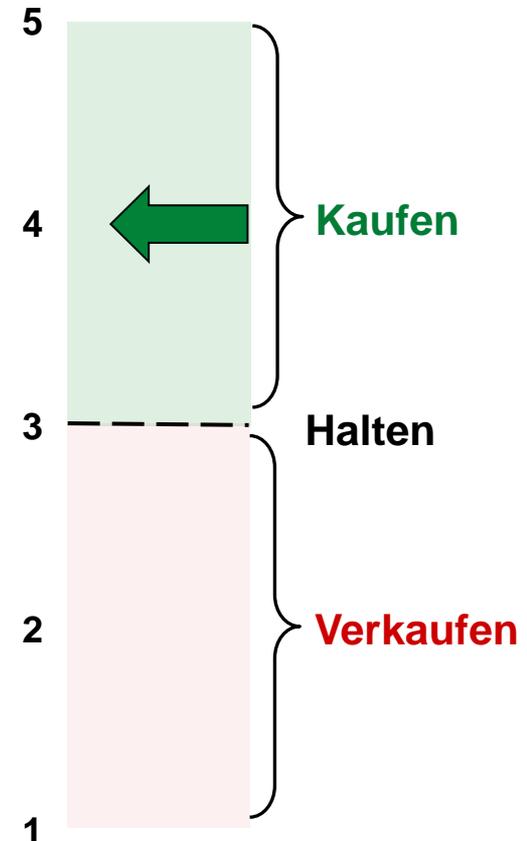
Aktionärsstruktur weiter verbreitert: Anteil institutioneller Investoren in Deutschland, Schweiz, Schweden und Nordamerika gestiegen

Investor-Relations-Arbeit und Analystenempfehlungen

Schwerpunkte & Erfolge der Investor-Relations-Arbeit

- **Geografische Verbreiterung der Aktionärsstruktur:**
→ Anteil der deutschen, schweizer, schwedischen, französischen und britischen Investoren steigt
- **Reduzierung der Volatilität des Aktienkurses:**
→ Anteil langfristig orientierter Investoren erhöht
- **Institutional Investor Magazine: HeidelbergCement macht beste IR-Arbeit im Bausektor in Europa laut >760 befragten Investoren**

Durchschnittliche Empfehlung der Analysten (Stand 26.4.2016)



CDP (Carbon Disclosure Project) 2015

■ Ergebnis:

- HeidelbergCement wurde für seine transparente und vollständige Klimaberichterstattung von CDP im November 2015 als führendes Unternehmen des Energie- und Rohstoffsektors in der DACH-Region (Deutschland, Österreich, Schweiz) ausgezeichnet

■ Climate Disclosure Score: 99 Punkte (von 100)

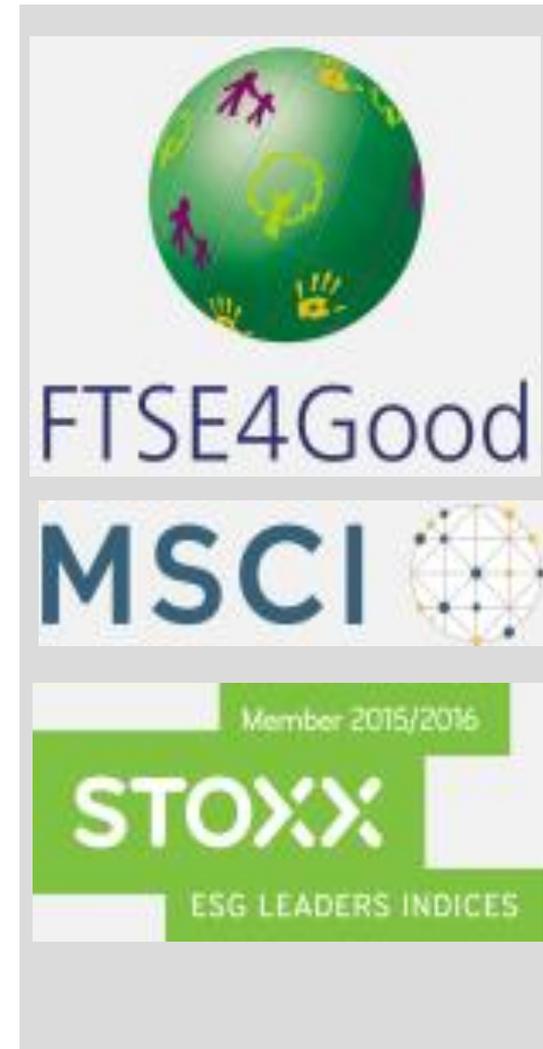
- Führende Position im Climate Disclosure Leadership Index (CDLI) der DACH-Region und damit „Top Ten“ im DAX

■ Climate Performance Score: A-



Weitere Nachhaltigkeitsratings

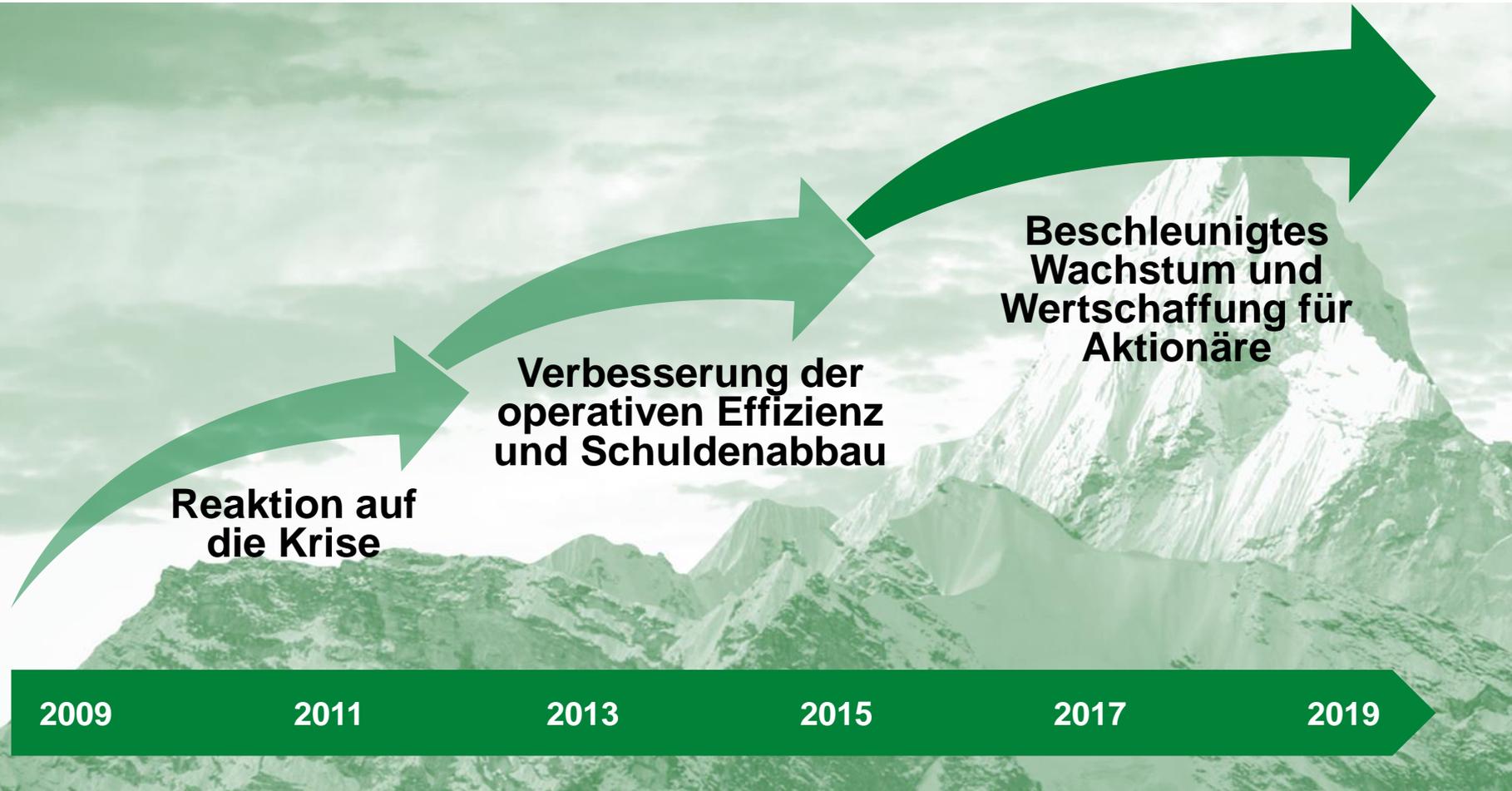
- **HeidelbergCement wurde 2015 aufgenommen in:**
 - **FTSE4Good Indexfamilie**
 - **MSCI Global Sustainability Indexes**
 - **STOXX Global ESG Leaders Index**



Inhalt

1. HeidelbergCement hat 2015 wichtige Ziele erreicht
2. Der Kapitalmarkt honoriert die positive Entwicklung
3. HeidelbergCement ist für die Zukunft gut gerüstet
 - a. Neue strategische Prioritäten
 - b. Beschleunigtes Wachstum durch Übernahme von Italcementi
 - c. Fokus auf nachhaltige Unternehmensaktivitäten
4. Positive Entwicklung setzt sich im 1. Quartal 2016 fort
5. Ausblick 2016: Ergebnis weiter steigern

Neue strategische Prioritäten



Unser Ziel: Steigerung des Unternehmenswertes

Erhöhung des Cashflow

Kontinuierliches Wachstum

Attraktive Erträge für
Aktionäre



HEIDELBERGCEMENT

Unser Ziel: Steigerung des Unternehmenswertes

Profitieren von der Markterholung in reifen Märkten, insbesondere bei Zuschlagstoffen

Gezieltes und diszipliniertes Wachstum

Preissetzung über Inflationsrate

Ausbau der vertikalen Integration in urbanen Zentren

Digitalisierung der Wertschöpfungskette

Kultur der kontinuierlichen Effizienzsteigerung

Fokus auf Cash-Erzeugung

Ziele 2019
(ohne Italcementi)

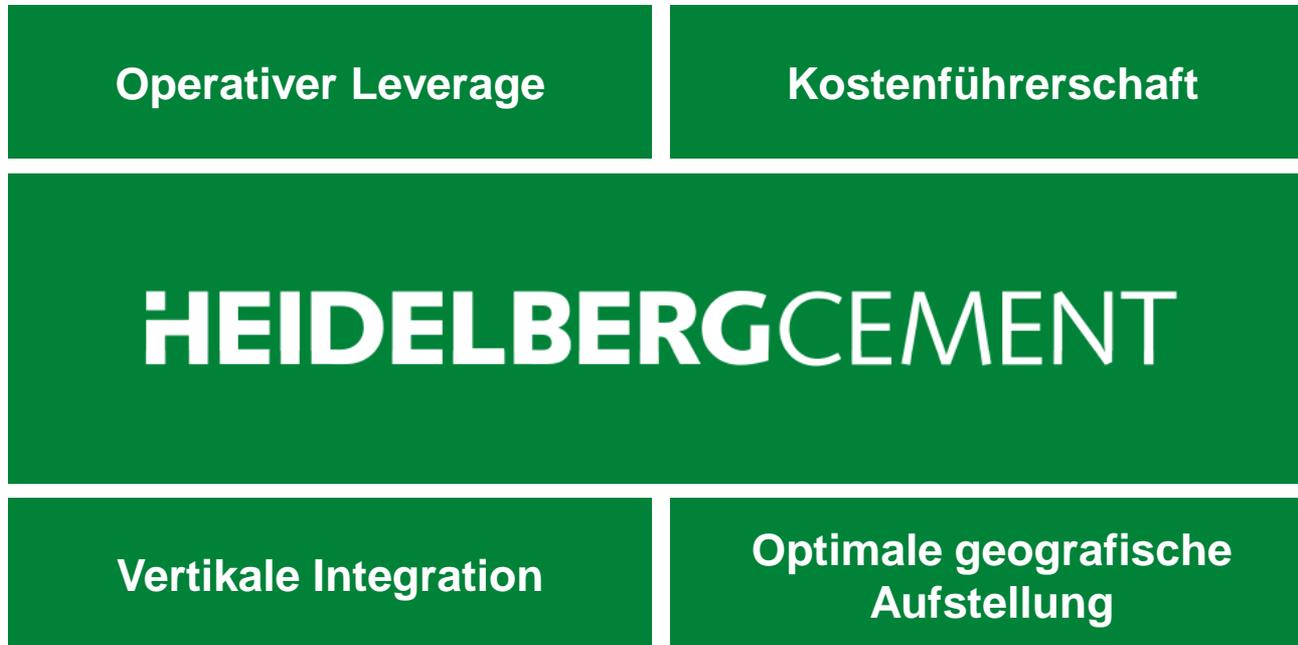
Umsatz in Mrd €

>17

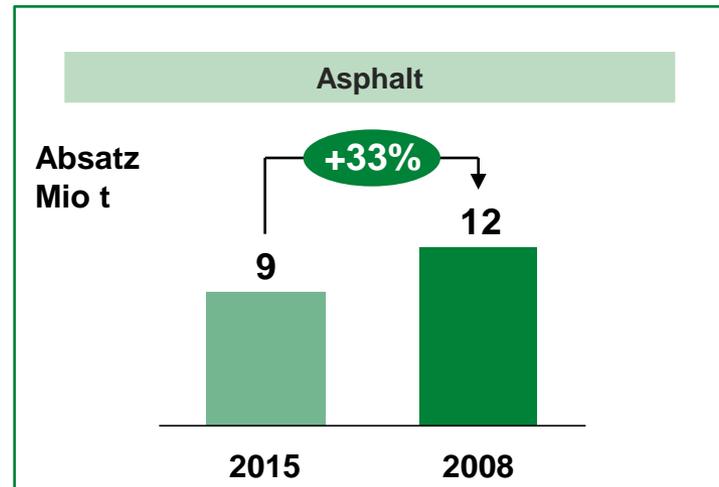
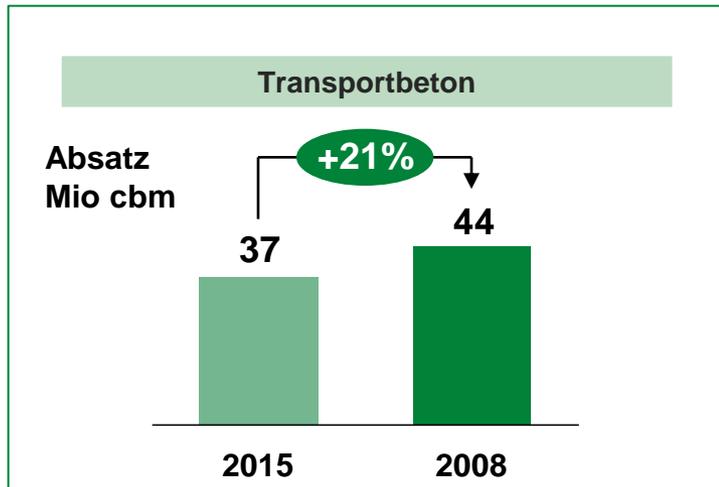
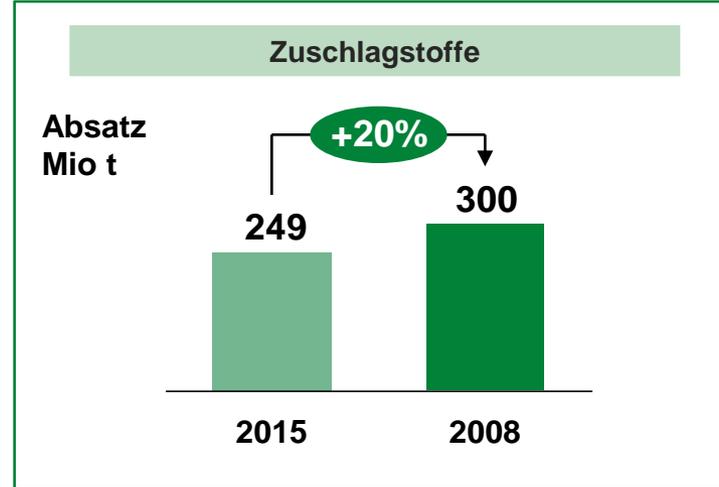
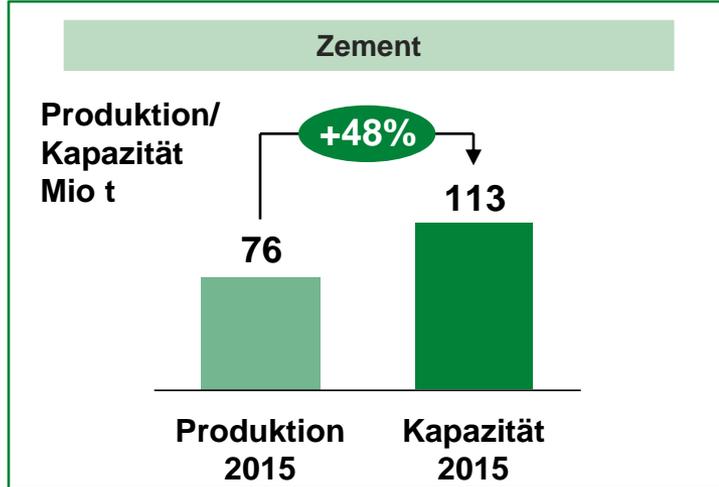
Operatives
Ergebnis vor
Abschreibungen
in Mrd €

>4

Strategische Hebel



Deutliches Potenzial für Absatzsteigerung



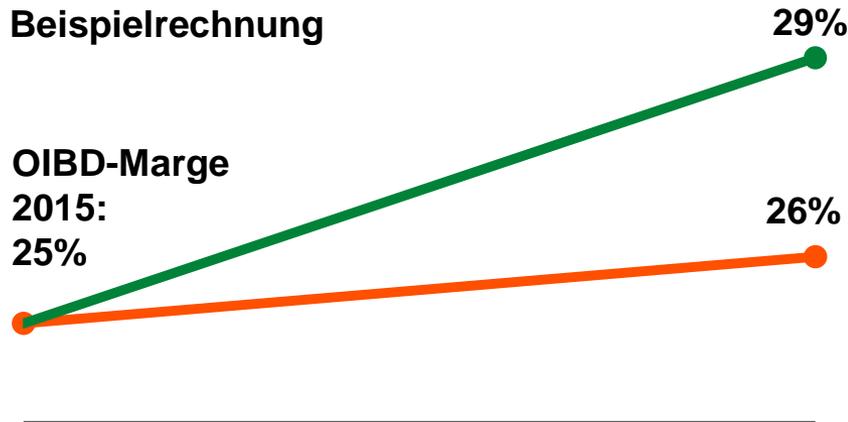
Reife Märkte erholen sich – Schwellenländer in Asien und Afrika auf Wachstumskurs

Signifikanter operativer Leverage bei Markterholung

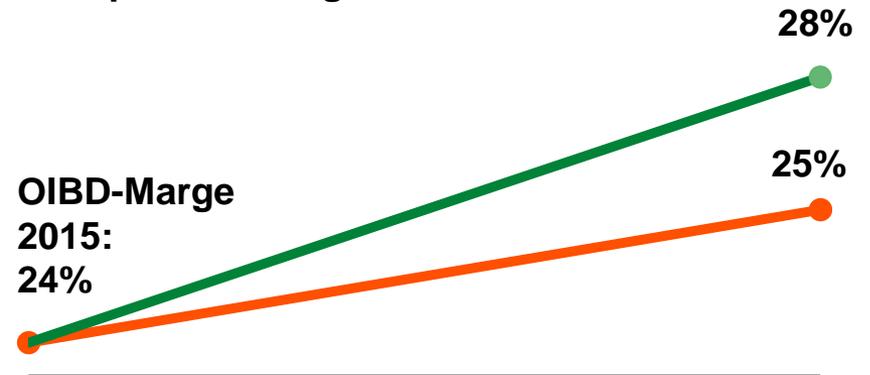
Zement Bruttomarge: ~45%

Zuschlagstoffe Bruttomarge: ~55%

Beispielrechnung



Beispielrechnung



Entwicklung OIBD-Marge bei:

- Preisanstieg um 5%
- Absatzanstieg um 5%

Entwicklung OIBD-Marge bei:

- Preisanstieg um 5%
- Absatzanstieg um 5%

Operativer Leverage wird durch Fokus auf Effizienz verstärkt

Kontinuierliche Verbesserung von Effizienz und Margen



„CIP“ – Zement

- Absicherung der erzielten Effizienzsteigerungen in 65 Zementwerken
- Unternehmerisches Denken und Kultur der kontinuierlichen Verbesserung bei Mitarbeitern fördern

120 Mio € nachhaltige
Ergebnisverbesserung bis 2017

„Aggregates CI“ – Zuschlagstoffe

- Absicherung der erzielten Effizienzsteigerungen des „CLIMB“-Programms
- Umsetzung an allen 600 Standorten
- Steigerung von Professionalität & Effizienz im operativen und kommerziellen Bereich

120 Mio € nachhaltige
Ergebnisverbesserung bis 2018

„LEO“ – Logistik

- Zentralisierung von Auftragsannahme und Disposition
- Nachfrageorientierte Bestandsplanung
- Optimierung der Fuhrparkkapazitäten
- Bündelung des Logistikeinkaufs

150 Mio € Senkung der
Logistikkosten

„FOX“ – Einkauf

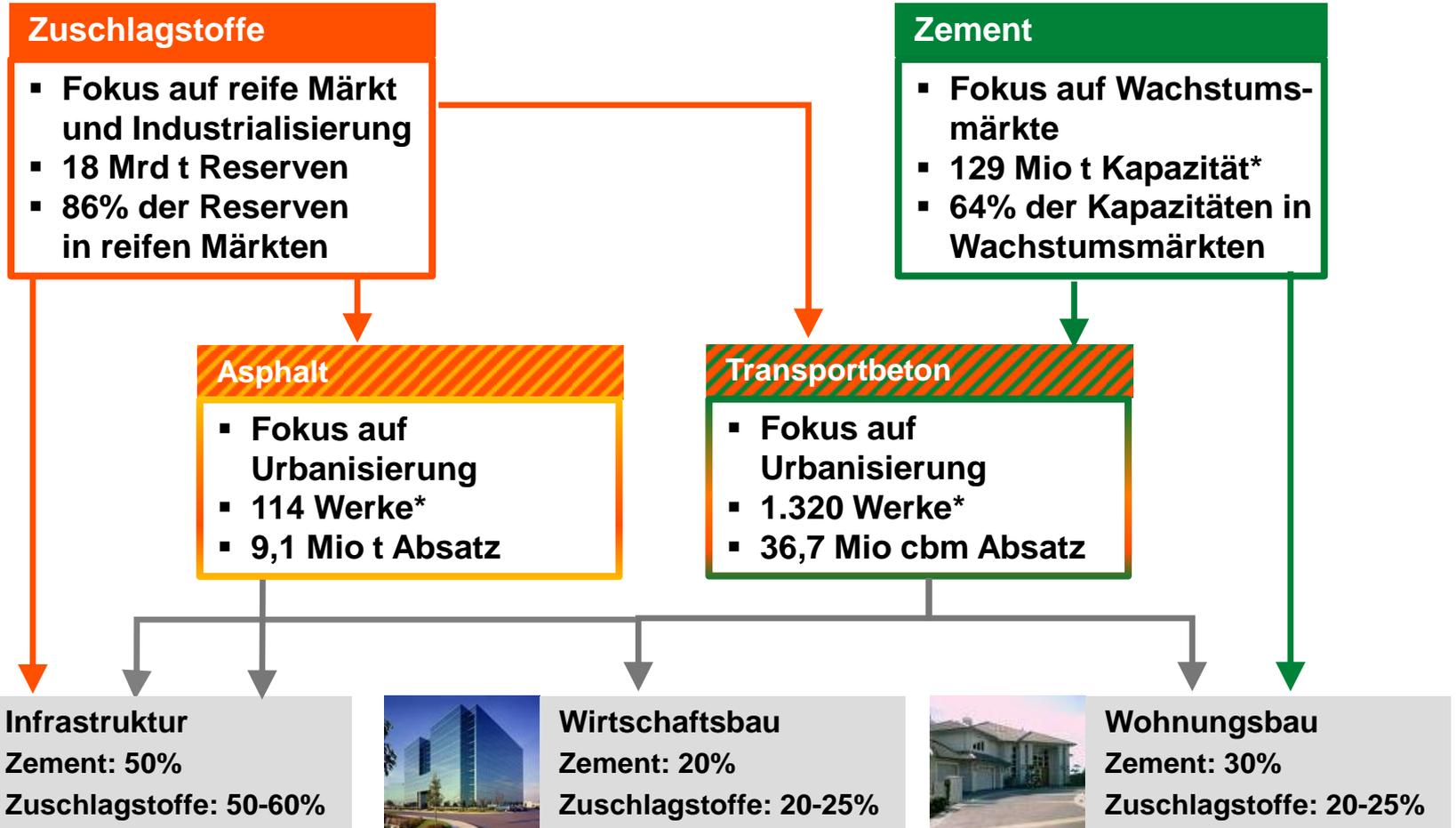
- Fortsetzung der erfolgreichen Kostensparinitiative
- Standardisierung und Optimierung der Beschaffungsprozesse

100 Mio € Einsparungen 2016

Kontinuierliche Effizienz- und Margenverbesserung
ist Teil der DNA von HeidelbergCement

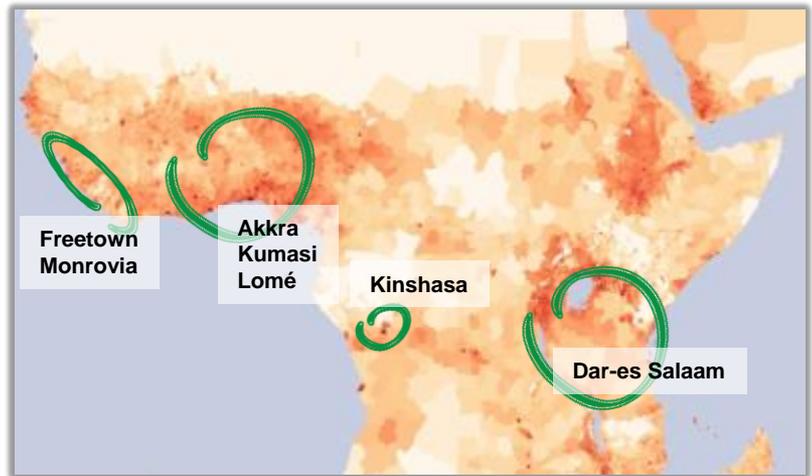
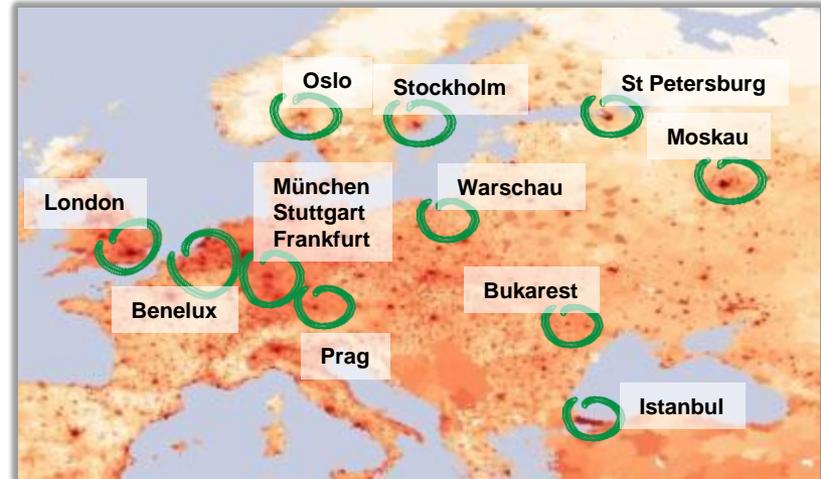
Urbanisierung – ein wichtiger Wachstumstreiber





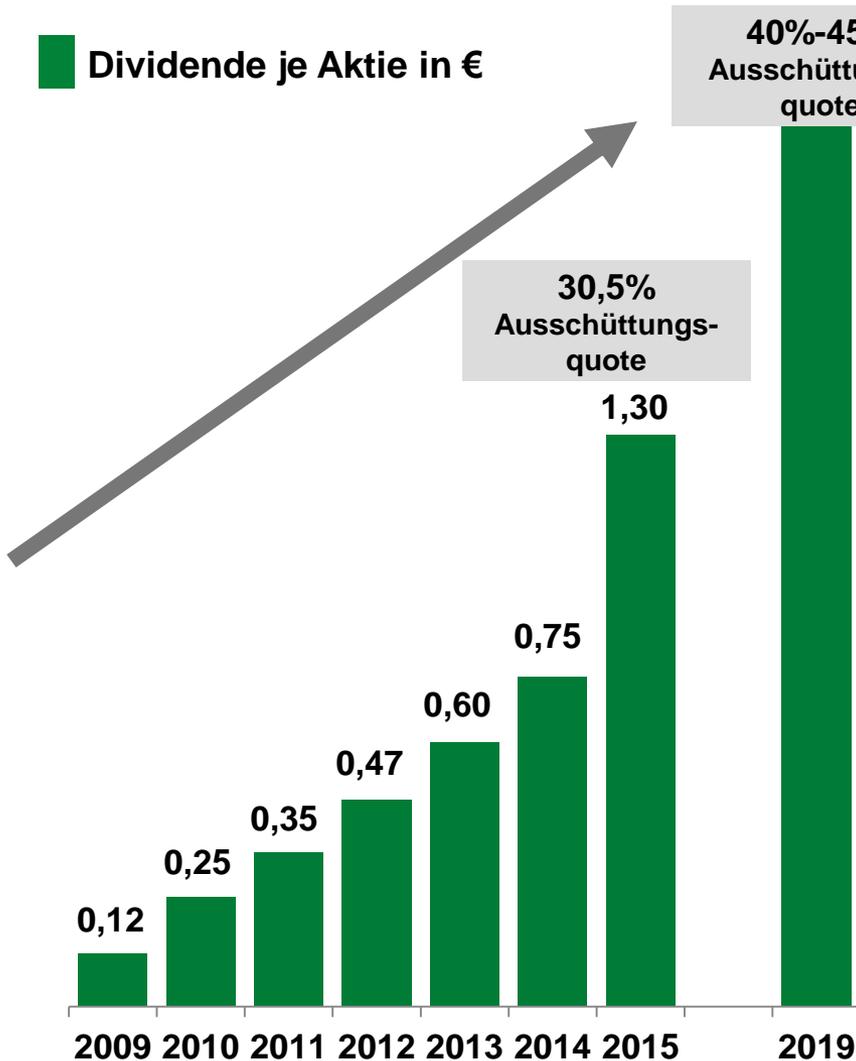
Integriertes Management ist ein wesentlicher Werttreiber

HeidelbergCement ist in wichtigen urbanen Zentren gut aufgestellt



Dividendenpolitik

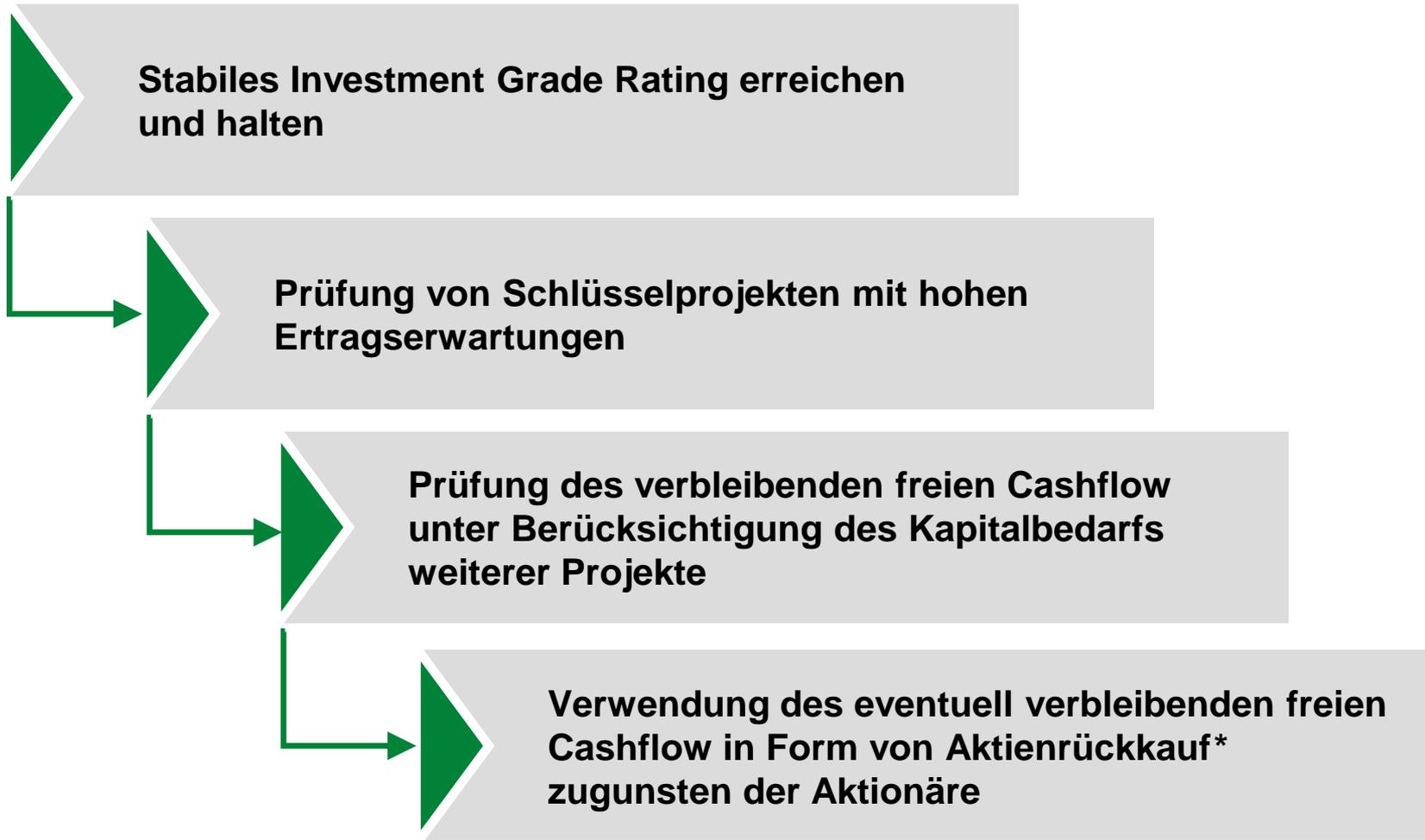
Dividende je Aktie in €



Ausschüttungsquote von 40%-45% bis Ende 2019

Progressiver Anstieg auf Basis von Finanzierbarkeit und Nachhaltigkeit

Aktienrückkauf



Inhalt

1. HeidelbergCement hat 2015 wichtige Ziele erreicht
2. Der Kapitalmarkt honoriert die positive Entwicklung
3. HeidelbergCement ist für die Zukunft gut gerüstet
 - a. Neue strategische Prioritäten
 - b. Beschleunigtes Wachstum durch Übernahme von Italcementi
 - c. Fokus auf nachhaltige Unternehmensaktivitäten
4. Positive Entwicklung setzt sich im 1. Quartal 2016 fort
5. Ausblick 2016: Ergebnis weiter steigern

HeidelbergCement und Italcementi – eine ideale Kombination

Einzigartige Gelegenheit zur Beschleunigung des Wachstums und Erreichung der Mittelfristziele

Erwerb moderner Werke mit komplementärer geografischer Präsenz

HEIDELBERGCEMENT



Italcementi
Italcementi Group

Richtiger Zeitpunkt, um vom Aufwärtstrend in wichtigen Märkten zu profitieren

Erhebliches Wertschaffungspotenzial durch Synergien und Effizienzsteigerungen im operativen Geschäft

Transaktion passt zur im Juni angekündigten Strategie mit Fokus auf beschleunigtes Wachstum und steigende Erträge für Aktionäre

Italcementi im Überblick

Bedeutender globaler Baustoffhersteller

- Seit 150 Jahren in Familienbesitz
- Umsatz von mehr als 4 Mrd €
- 71 Mio t Zementkapazität
- Aktivitäten in 22 Ländern

Starke Marktpositionen

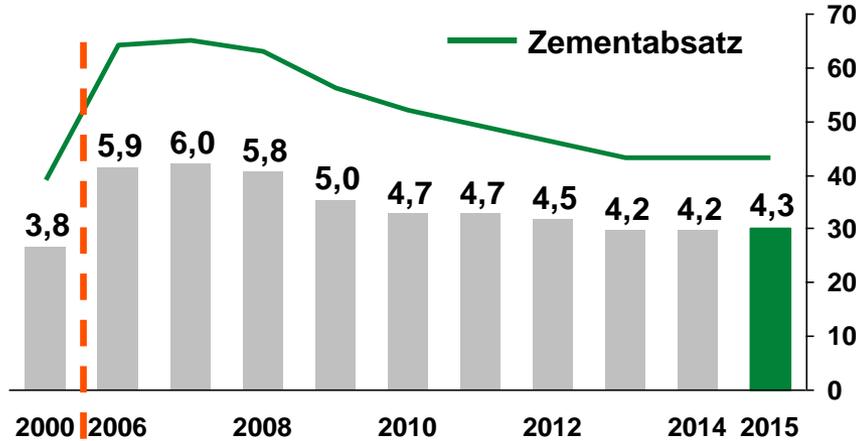
- Etablierte Märkte: Frankreich, Italien, USA, Kanada, Spanien
- Schwellenländer: Indien, Ägypten, Marokko, Thailand, Kasachstan
- Urbane Zentren: Paris, Mailand, Chennai, Kairo, Bangkok

Werke, Marken und Expertise mit hoher Qualität

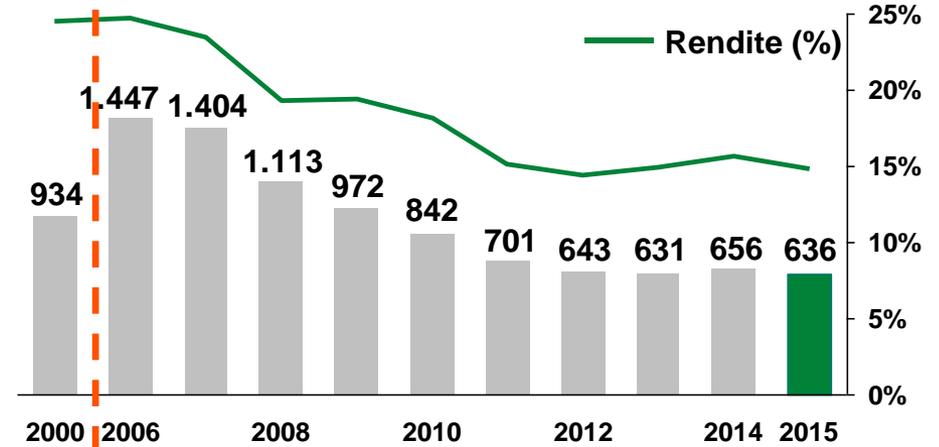
- Kein Investitionsstau
- Etablierte lokale Marken
- Zentrale IT-Plattform
- Anerkannte F&E-Kompetenz

Italcementi: wesentliche Finanzkennzahlen

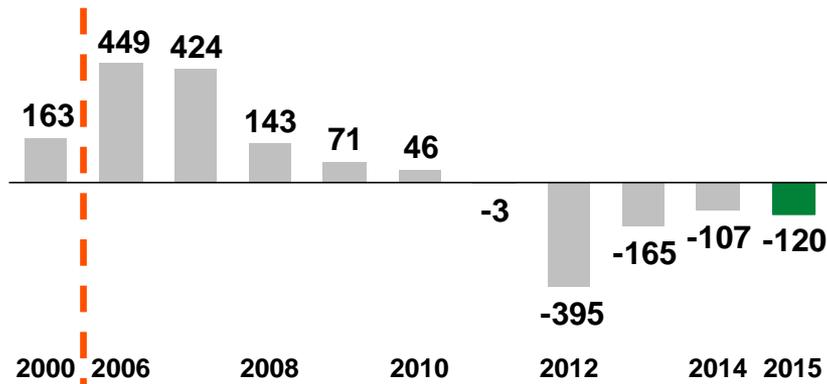
Umsatz (Mrd €)



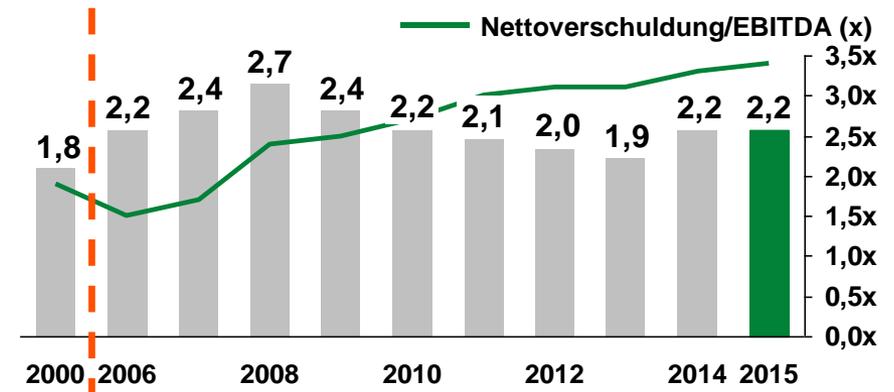
Bereinigtes EBITDA (Mio €)



Konzernüberschuss (Mio €)



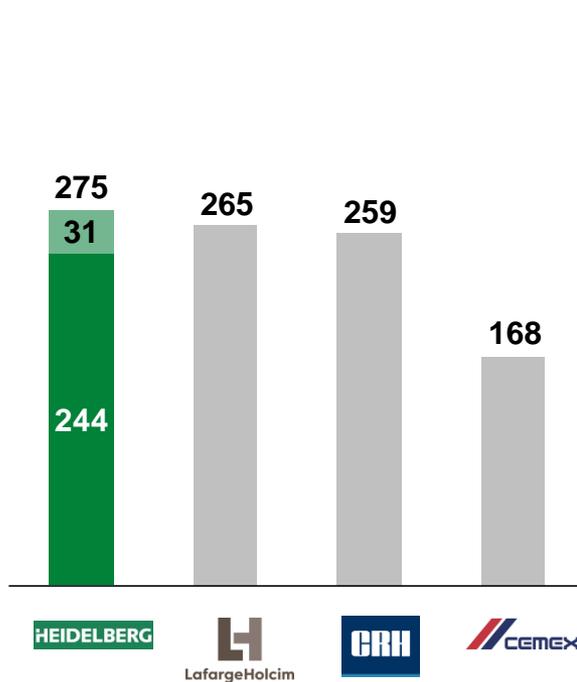
Nettoverschuldung (Mrd €)



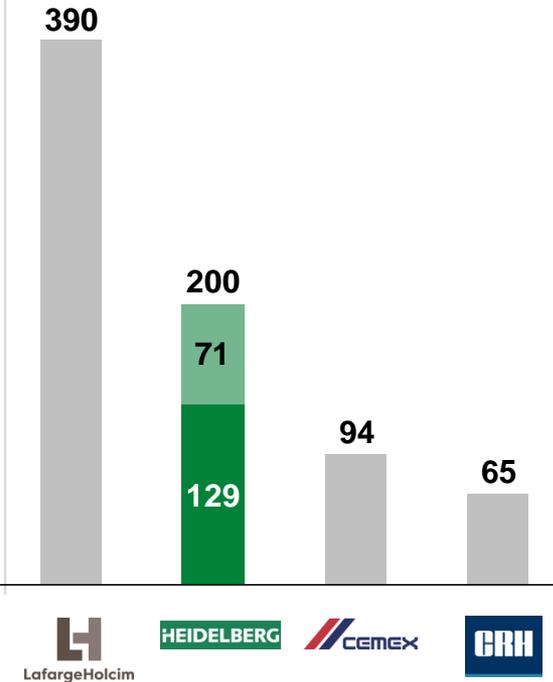
Deutliches Aufwärtspotenzial vorhanden

Ausbau der starken Marktpositionen

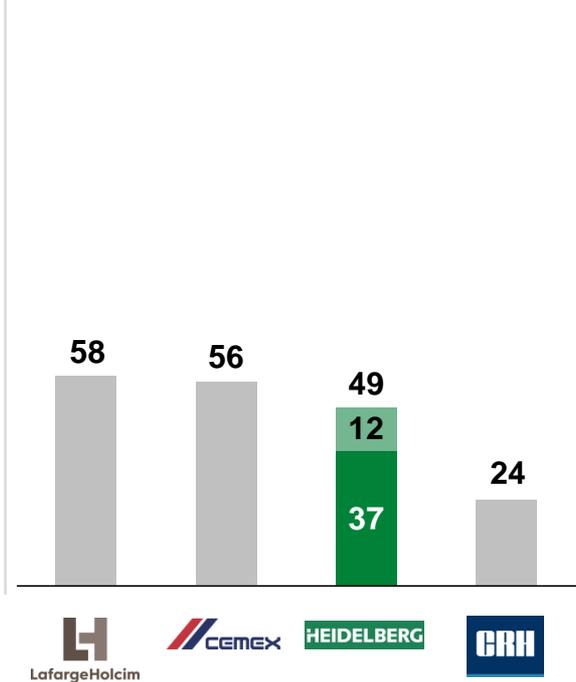
Absatz Zuschlagstoffe 2014
Mio t



Zementkapazität*
Mio t



Absatz Transportbeton 2014
Mio cbm



**Zusammenschluss schafft globale Nr. 1 bei Zuschlagstoffen,
Nr. 2 bei Zement und Nr. 3 bei Transportbeton**

Wesentliche Eckdaten der Transaktion

Zweistufige Transaktion: Akquisition einer 45%-Beteiligung mit anschließendem Pflichtangebot an die übrigen Aktionäre

- Vereinbarung über den Erwerb einer Beteiligung von 45% von Italmobiliare S.p.A.
- 10,60 € je Aktie; Kombination aus Barzahlung und HeidelbergCement-Aktien
- Höchstens 10,5 Mio HeidelbergCement-Aktien werden zu einem Preis ausgegeben, der dem höheren Wert aus der Untergrenze von 72,50 € und dem Aktienkurs beim Closing entspricht¹⁾
- Übliche Vorbehalte und Garantien
- Öffentliches Pflichtangebot zum Erwerb aller weiteren ausstehenden Aktien zu einem Angebotspreis von ~10,60 € je Aktie in bar nach Vollzug des Erwerbs der 45%-Beteiligung

Eigenkapital mit 3,7 Mrd € bewertet

Unternehmenswert von 6,7 Mrd €²⁾

EV/OIBD-Multiple von 7,0x³⁾

Zementkapazitäten mit ~85 US\$/t bewertet

1,0 Mrd € Mittelzufluss aus Veräußerung von Aktivitäten erwartet

1) Die neuen Aktien sollen zu 72,50 € oder zum Durchschnittskurs über die 30 Tage vor Vollzug ausgegeben werden, sofern der letzte Wert höher ist.

2) Basierend auf der Nettoverschuldung von Italcementi 2,2 Mrd € und dem Saldo aus Minderheiten, Beteiligungen und Pensionsverpflichtungen von 0,8 Mrd € zum 31. Dezember 2014

3) Basierend auf EBITDA von 636 Mio € für 2015 und den erwarteten jährlichen Synergien.

HeidelbergCement mit sehr guter Erfolgsbilanz in der Wertschaffung

Integration Excellence

Erfolgreiche Integration von Hanson und einzigartige Organisationsstruktur

Operational Excellence

Spürbare Margenverbesserungen durch planmäßig umgesetzte Programme

Commercial Excellence

Exzellenz im Vertrieb und Umsatzwachstum über alle Unternehmensbereiche

Financial Excellence

Deutlicher Erfolg im Working-Capital-Management und finanzielle Disziplin

Erhebliches Potenzial für Ergebnisverbesserungen und Wertsteigerungen aus den Werken von Italcementi

Italcementi Synergieziel von 175 Mio € auf 400 Mio € erhöht

	Kurzfristige Wirkung	Mittelfristige Wirkung	Margenverbesserung	Gemeinsame Strategie	GESAMT
Mio €	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verwaltung ▪ Organisation ▪ Shared Services 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einkauf ▪ Versicherung ▪ IT 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Operative Verbesserung ▪ Logistik 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Handel ▪ Steuern ▪ Treasury 	
Juli 2015 Top-Down-Ansatz	85	25	65		175
Weitere Analyse der Potenziale	30	45	45	105	+225
Aktuelles Synergieziel	115	70	110	105	400*

Detaillierte Implementierungsplanung durch Projektteams

Attraktive Erträge für Aktionäre erzielen

Beibehalten der langfristig angestrebten Ausschüttungsquote

	Ist 2015	Ohne Italcementi 2019	Kombiniert 2019
Umsatz	13,5 Mrd €	> 17 Mrd €	> 20 Mrd €
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen	2,6 Mrd €	> 4 Mrd €	> 5 Mrd €
ROIC	7,1%	> 10%	> 10%
Verschuldungsgrad	2,0x	1,5x – 2,5x	1,5x – 2,5x
Ergebnis je Aktie	4,26 €	~10 €	~11 €
Ausschüttungsquote	30,5%	40% – 45%	40% – 45%

Aktueller Stand der Italcementi-Übernahme

■ Freigabeprozess

- Freigabe erteilt durch Behörden in Indien, Kanada, Marokko und Kasachstan
- Prinzipielle Vereinbarung mit der amerikanischen Wettbewerbsbehörde FTC über Desinvestitionen im Nordosten der USA
- Formelle Anmeldung der Übernahme bei der EU-Kommission (EC) erfolgt; Diskussionen über Verkauf von belgischen Unternehmensteilen
- Entscheidung von EC und FTC Ende Mai/Anfang Juni erwartet

■ Verkauf von Standorten

- Banken für Desinvestitionen in Belgien und den USA mandatiert
- Sehr starkes Interesse für erstklassige Standorte in den USA
- Sehr starkes Interesse an vertikal integrierten Marktpositionen in Belgien
- Sehr zuversichtlich, attraktive Verkaufserlöse zu erzielen

■ Organisation / Übernahme

- Nach Abschluss der Transaktion gültige Konzernorganisation angekündigt
- „Day 1 Readiness“-Plan wird unmittelbar nach Abschluss umgesetzt

Übernahme auf gutem Weg – Abschluss gemäß ursprünglicher Planung im 2. Halbjahr erwartet

Inhalt

1. HeidelbergCement hat 2015 wichtige Ziele erreicht
2. Der Kapitalmarkt honoriert die positive Entwicklung
3. HeidelbergCement ist für die Zukunft gut gerüstet
 - a. Neue strategische Prioritäten
 - b. Beschleunigtes Wachstum durch Übernahme von Italcementi
 - c. Fokus auf nachhaltige Unternehmensaktivitäten
4. Positive Entwicklung setzt sich im 1. Quartal 2016 fort
5. Ausblick 2016: Ergebnis weiter steigern

Langfristiges Engagement für Nachhaltigkeit

- **Das Nachhaltigkeitsprogramm 2020 von HeidelbergCement definiert sechs Schwerpunktfelder und legt entsprechende Ziele fest:**
 - **Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz**
 - **Energie- und CO₂-Management**
 - **Alternative Brenn- und Rohstoffe**
 - **Biodiversitätsmanagement**
 - **Schadstoffemissionen**
 - **Nachhaltiges Bauen**



Nachhaltigkeit: Fokus auf Abscheidung und Verwertung von CO₂

- **Tests im norwegischen Werk Brevik**
 - Vier verschiedene Verfahren zur Abscheidung von CO₂ aus Verbrennungsabgasen getestet
 - Start einer umfassenden Machbarkeitsstudie über den Bau einer Großanlage zur CO₂-Abscheidung
- **EU-Förderprogramm „Horizont 2020“**
 - „CEMCAP“-Projekt: Weiterentwicklung Oxyfuel-Technik
 - „LEILAC“-Projekt: Abscheidung von CO₂ im Calcinator
- **Strategische Partnerschaft mit Joule**
 - Erforschung der Erzeugung von Biobrennstoffen aus CO₂-Emissionen



HEIDELBERGCEMENT

Nachhaltigkeit: Fokus auf Artenschutz

■ Quarry Life Award

- Internationaler Forschungs- und Bildungswettbewerb zur Förderung der Biodiversität in Abbaustätten
- Zielgruppe: Studenten, Wissenschaftler, Nichtregierungsorganisationen
- Stand 2016: über 450 Projekte in 22 Ländern eingereicht

■ Partnerschaft mit BirdLife International (seit 2011)

- Besseres Biodiversitätsmanagement durch die Zusammenarbeit mit Experten von BirdLife und deren Partnerorganisationen
- Seit 2015 Ausweitung auf Afrika und Asien
- Stand 2016: 15 Projekte in Europa und Afrika



HEIDELBERGCEMENT

Inhalt

1. HeidelbergCement hat 2015 wichtige Ziele erreicht
2. Der Kapitalmarkt honoriert die positive Entwicklung
3. HeidelbergCement ist für die Zukunft gut gerüstet
 - a. Neue strategische Prioritäten
 - b. Beschleunigtes Wachstum durch Übernahme von Italcementi
 - c. Fokus auf nachhaltige Unternehmensaktivitäten
4. **Positive Entwicklung setzt sich im 1. Quartal 2016 fort**
5. Ausblick 2016: Ergebnis weiter steigern

Veränderte Aufteilung der Konzerngebiete 2016

Konzerngebiete 2015

Nordamerika

West- und Nordeuropa
(Nordeuropa)

Osteuropa-Zentralasien

Afrika-Mittelmeerraum
(Spanien)

Asien-Pazifik

Konzerngebiete 2016

Nordamerika

West- und Südeuropa
(Spanien)

Nord- und Osteuropa-
Zentralasien (Nordeuropa)

Afrika-Östlicher
Mittelmeerraum

Asien-Pazifik



Jon Morrish



Dr. Dominik v. Achten



Dr. Albert Scheuer



Hakan Gurdal



Kevin Gluskie

Markt- und Finanzüberblick im 1. Quartal 2016

- **Bestes erstes Quartal seit der Finanzkrise – gutes Vorzeichen für 2016**
 - Absatzanstieg bei Zement, Zuschlagstoffen und Transportbeton
 - Operatives Ergebnis vor Abschreibungen nimmt um 7% auf 321 Mio € zu (auf vergleichbarer Basis¹⁾ +13%)
 - Starker operativer Leverage führt zu Margenverbesserung in allen Geschäftsbereichen
- **Anteil der Gruppe am Jahresüberschuss steigt um 51 Mio €**
- **Nettoverschuldung sinkt auf 5,9 Mrd € (Vorjahr: 6,1 Mrd €); dynamischer Verschuldungsgrad²⁾ 2,2x (Vorjahr: 2,6x)**
- **Über 1 Mrd € freier Cashflow in den letzten 12 Monaten**
- **Italcementi-Akquisition auf gutem Weg: erste Konsolidierung im Juli erwartet**

Ausblick erhöht von „moderate“ auf „moderate bis deutliche“ Steigerung des operativen Ergebnisses¹⁾ und des Jahresüberschusses³⁾

Finanzkennzahlen im 1. Quartal 2016

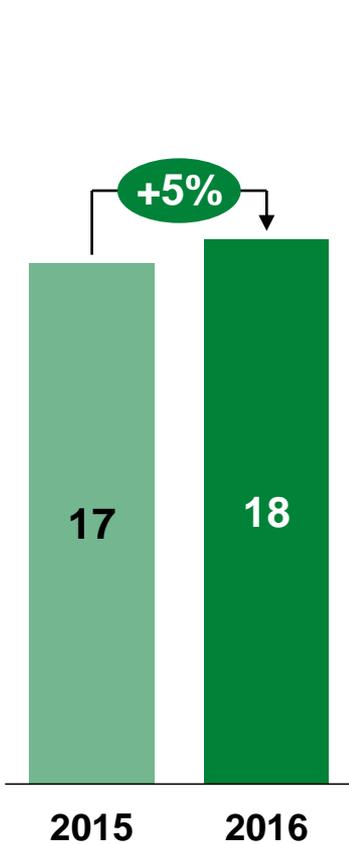
Finanzkennzahlen	Januar - März		Abw. in %	auf vgl. Basis ¹⁾ in %
	Mio €	2015		
Gewinn- und Verlustrechnung				
Umsatz	2.835	2.832	0 %	1%
Ergebnis aus Gemeinschaftsunternehmen	38	31	-19 %	
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen (OIBD)	299	321	7 %	13%
OIBD-Marge in %	10,6%	11,3%		
Operatives Ergebnis	115	138	20 %	35%
Fehlbetrag der Periode	-80	-31	61 %	
Anteil der Gruppe am Fehlbetrag	-123	-72	41 %	
Ergebnis je Aktie in € ²⁾	-0,65	-0,38	41 %	
Kapitalflussrechnung				
Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit		-373	-262	112
Zahlungswirksame Investitionen		-188	-257	-69
Bilanz				
Nettofinanzschulden		6.127	5.890	-237
Gearing		38,5%	38,7%	

1) Auf vergleichbarer Basis: ohne Berücksichtigung von Währungs- und Konsolidierungseffekten

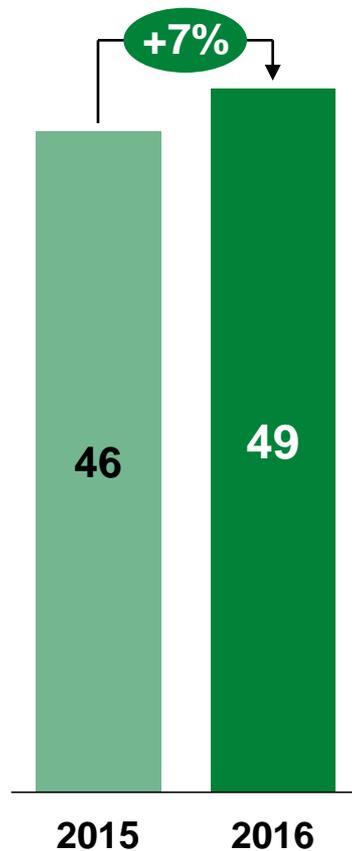
2) Den Aktionären der HeidelbergCement AG zuzurechnen

Absatzentwicklung 1. Quartal 2016

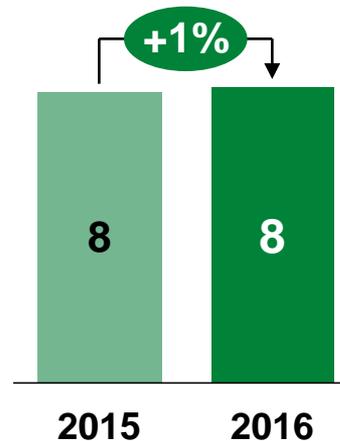
Zement (Mio t)



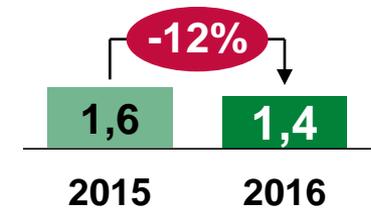
Zuschlagstoffe
(Mio t)



Transportbeton
(Mio cbm)

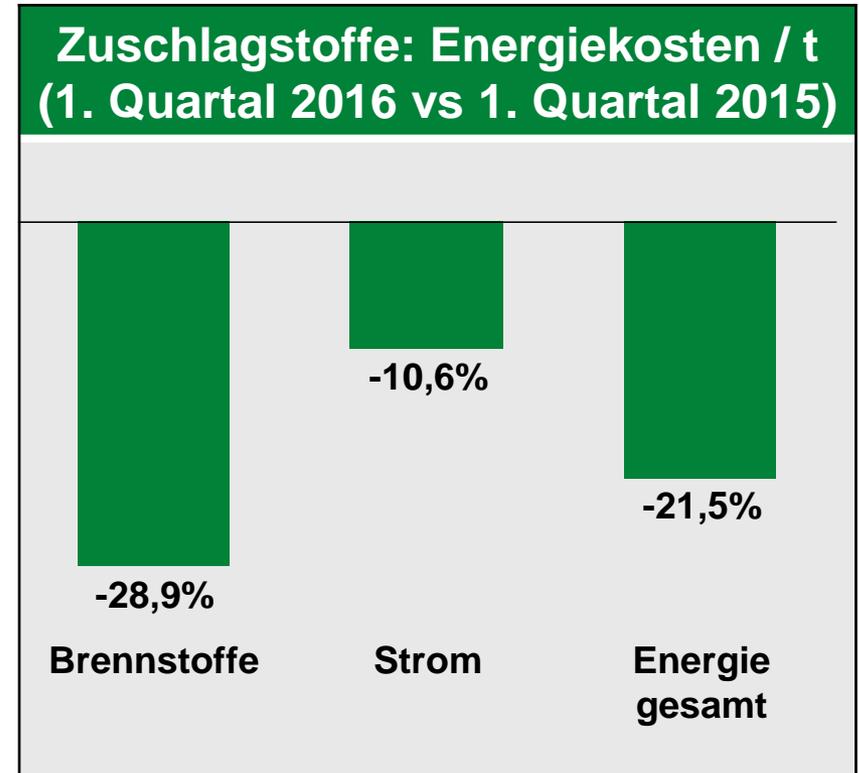
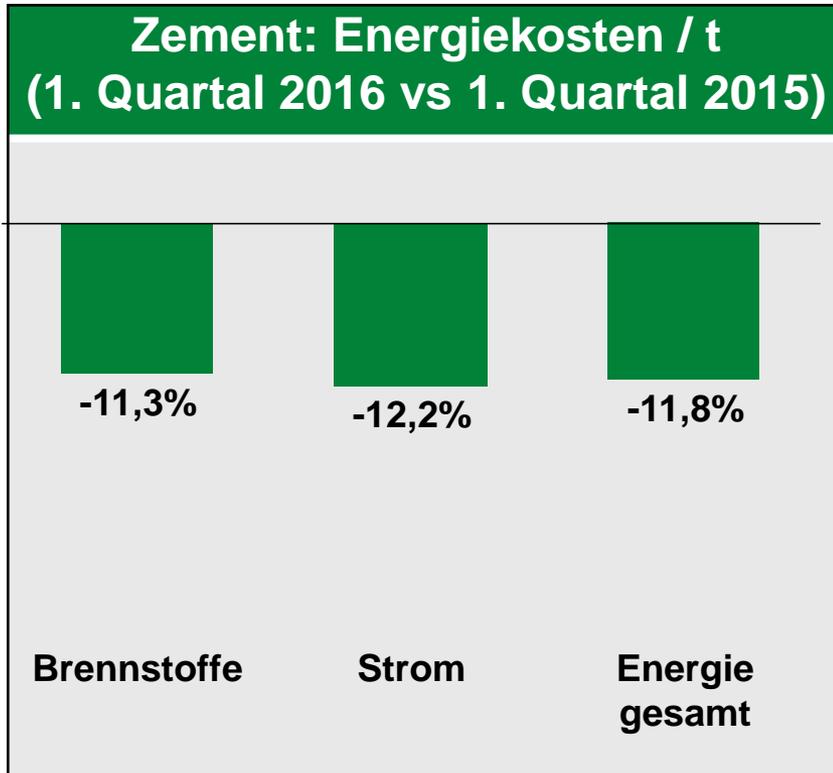


Asphalt (Mio t)



Erfreuliche Absatzentwicklung im ersten Quartal

Energiekosten im 1. Quartal unter Vorjahr



**Deutlich niedrigere Energiekosten im erste Quartal.
Bei Zuschlagstoffen aber geringerer Rückgang 2016 erwartet (Ölpreis)**

Erfolgreiche Finanzierungsmaßnahmen

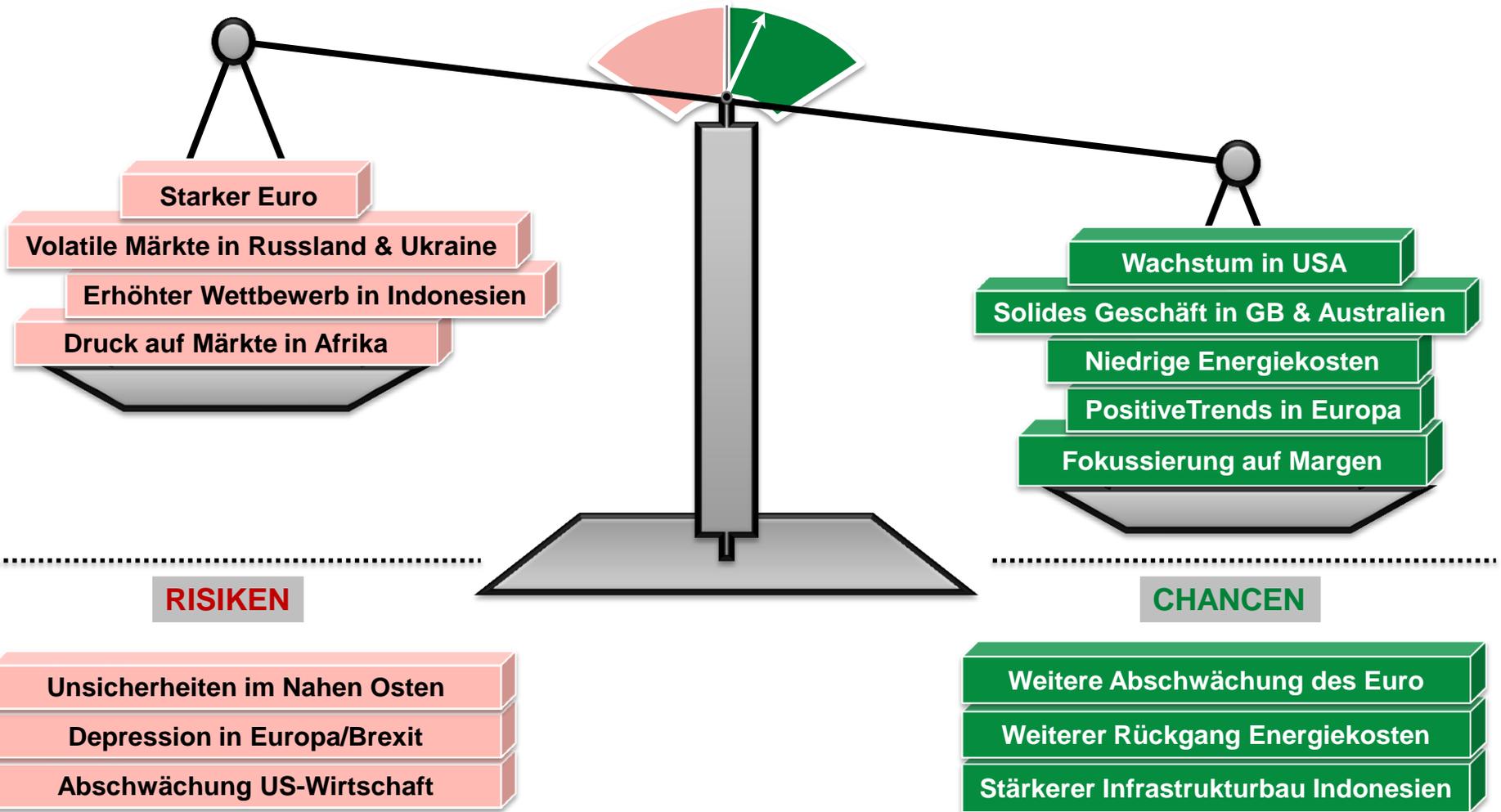
- 1. Erfolgreiche Begebung von Schuldscheindarlehen in Höhe von 645 Mio € (Januar/Februar 2016)**
 - Laufzeit: 6 Jahre bis Januar 2022
 - Eine Tranche mit Festzins: 1,85%
 - Eine Tranche mit variablem Zins von 1,5% über 6-monatigem Euribor
 - Emissionserlös für Vorfinanzierung der Akquisition von Italcementi und Reduzierung die Brückenfinanzierung
- 2. Erfolgreiche Platzierung einer Euroanleihe in Höhe von 1 Mrd € (März 2016)**
 - Laufzeit: 7 Jahre bis März 2023
 - Günstigste Konditionen, die HeidelbergCement je in diesem Laufzeitsegment erzielen konnte
 - Festzins: 2,25%; Rendite: 2,31%
 - Emissionserlös für allgemeine Unternehmensfinanzierung und Vorfinanzierung der Akquisition von Italcementi

Reduktion der Brückenfinanzierung auf 2 Mrd €

Inhalt

1. HeidelbergCement hat 2015 wichtige Ziele erreicht
2. Der Kapitalmarkt honoriert die positive Entwicklung
3. HeidelbergCement ist für die Zukunft gut gerüstet
 - a. Neue strategische Prioritäten
 - b. Beschleunigtes Wachstum durch Übernahme von Italcementi
 - c. Fokus auf nachhaltige Unternehmensaktivitäten
4. Positive Entwicklung setzt sich im 1. Quartal 2016 fort
5. **Ausblick 2016: Ergebnis weiter steigern**

Haupttreiber der Geschäftsentwicklung 2016



Herausforderndes, aber positives Geschäftsumfeld 2016 erwartet

Ausblick 2016

■ Absatzwachstum in allen Geschäftsbereichen

- Anhaltendes Wachstum in USA (Absatz- und Preissteigerungen)
- Weitere Erholung und steigende Nachfrage in Großbritannien
- Solide Marktentwicklung in Deutschland und Australien
- Steigender Absatz in Indonesien, Indien und den Ländern Afrikas durch höhere Nachfrage und Kapazitäten

■ Stabile Energiekosten

Verbesserte operative und Finanzergebnisse

- Absatzwachstum in allen Geschäftsbereichen
- Moderate Steigerung des Umsatzes*
- Moderate bis deutliche Steigerung von operativem Ergebnis und Jahresüberschuss*

Management-Fokus 2016

- **Erfolgreicher Abschluss der Italcementi-Akquisition**
 - **Sofortiger Beginn der Integration und Hebung der Synergien**
 - **Zügige Verbesserung der Finanzkennzahlen in den Investment-Grade-Bereich**
- **Weitere Margenverbesserung durch Programme zur Steigerung der Effizienz**

Auf Wiedersehen bei der Hauptversammlung am 10. Mai 2017

